

**kaufmännischer  
verband**

*mehr wirtschaft. für mich.  
in zürich.*



# 2021 Jahresbericht

**Kaufmännischer Verband Zürich**



<b>Vorwort</b>	Editorial	<b>4</b>
<b>Votum Präsidentin</b>	Liebe Mitglieder	<b>5</b>
<b>Partner</b>	KV - jetzt erst recht!	<b>6</b>
<b>Beruf und Innovation</b>	Betriebliches Gesundheitsmanagement	<b>7</b>
<b>Daten und Fakten 2021</b>	Recht / Bildung	<b>8</b>
	Laufbahn und Karriereberatung	<b>9</b>
	Marketing und Kommunikation	<b>10</b>
	Social Media / Personal	<b>11</b>
<b>Mitglieder</b>	Mitgliederstatistik	<b>12</b>
<b>Reform KV-Lehre</b>	Die neue kaufmännische Grundbildung	<b>14</b>
<b>Forum Neue KV-Lehre</b>	Forum Neue KV-Lehre ab 2023 auf dem Platz Zürich	<b>15</b>
<b>Gruppen</b>	Gruppen	<b>16</b>
<b>KV Zürich</b>	Rückblick Schuljahr 2020/21	<b>18</b>
<b>KV Business School Zürich</b>	New Learning - das Lernen des 21. Jahrhunderts	<b>20</b>
<b>Kaufmännischer Verband Zürich</b>	Vorstand / Gremien	<b>22</b>
	Lagebericht	<b>24</b>
	Geschäftsleitung	<b>25</b>
<b>Finanzen</b>	<b>Kaufmännischer Verband Zürich</b>	
	Jahresrechnung 2021	<b>26</b>
	Bericht der Revisionsstelle	<b>28</b>
	Erfolgsrechnung	<b>29</b>
	Bilanz per 31. Dezember 2021	<b>30</b>
	Geldflussrechnung	<b>31</b>
	Anhang	<b>32</b>
	Konsolidierte Rechnung	<b>34</b>
<b>Finanzen</b>	<b>Wirtschaftsschule KV Zürich</b>	
	Jahresrechnung 2021	<b>43</b>
	Bericht der Revisionsstelle	<b>44</b>
	Erfolgsrechnung	<b>45</b>
	Bilanz per 31. Dezember 2021	<b>46</b>
	Geldflussrechnung	<b>47</b>
	Anhang	<b>48</b>
<b>Textbearbeitung</b>	Panta Rhei PR, Zürich	
<b>Gestaltung</b>	holiframes.ch, Zürich	
<b>Fotos</b>	Raphael Hadad, Select Photography, Zürich	
<b>Druck</b>	Hürzeler AG, Regensdorf	

# Grüezi miteinander!



**Amalia Zurkirchen**

Geschäftsführerin  
Kaufmännischer Verband Zürich

Herausfordernd war es, das Jahr 2021. Glücklicherweise konnten wir im Berichtsjahr auf Erfahrungen und bereits im Vorjahr etablierte Prozesse zurückgreifen, sodass wir unsere Aufgaben in der Geschäftsstelle gut organisiert und mit einer gewissen Routine abwickeln konnten. Grössere Sorgen bereiteten uns hingegen die zeitweisen Schliessungen der Restaurants, Clubs und Fitnesscenter. Neben erheblichen finanziellen Einbussen war diese Phase auch emotional herausfordernd: Es schmerzt, langjährige, geschätzte Partner in einer existenziell bedrohlichen Situation zu erleben.

Nichtsdestotrotz hat uns die Pandemie nicht daran gehindert, nach vorne zu schauen und wichtige Projekte voranzutreiben. Da ist zum einen die Reform der KV-Lehre «Kaufleute 2023»: Als Träger haben wir die Schule in diesem Entwicklungsprozess eng begleitet und unterstützt. Ausserdem haben wir mit dem Forum «Neue KV-Lehre 2023 auf dem Platz Zürich» ein breit abgestütztes Fachgremium initiiert, in dem alle relevanten Player am Standort Zürich gemeinsam auf eine erfolgreiche Umsetzung der Reform hinarbeiten.

Mit der Annahme der Strukturreform durch die Delegiertenversammlung im Frühling wurde die Grundlage für die Neuorganisation des Gesamtverbands geschaffen. Hieraus haben sich zum einen neue Aufgaben für die (Lead-)Sektionen ergeben, die über entsprechende Leistungsvereinbarungen etwa in den Bereichen Recht, Laufbahn- und Karriereberatung durch die Sektion Zürich abgewickelt werden. Zum anderen hat sich auch die Zusammenarbeit in und zwischen den Regionen seither weiter verstärkt.

Die Coronapandemie hat gezeigt, dass der Verband gut unterwegs ist in Sachen Digitalisierung. Zugleich sind wir uns bewusst, dass uns diese Entwicklung weiterhin stark fordern wird. Diesem Umstand tragen verschiedene, derzeit in Entwicklung befindliche Digitalisierungsvorhaben Rechnung. Dazu zählen neben einem neuen Customer-Relationship-Management auch ein neues Fallmanagementtool sowie interne Prozessoptimierungen und -automatisierungen. Darüber hinaus beschäftigen uns weitere, für die Zukunft des Verbands wichtige Projekte wie die Konzeption eines zukunftsfähigen Mitgliedschaftsmodells oder die Initiierung eines Angebots im Bereich Recht sowie Laufbahn- und Karriereberatung, das sich an Nichtmitglieder richtet.

Unsere Mitarbeitenden sind all diese Herausforderungen enorm engagiert, hoch professionell und zupackend angegangen. Dafür gebührt ihnen ein grosser Dank. Überhaupt hat uns dieses herausfordernde Jahr als Team zusammengeschweisst. Dieser Zusammenhalt war wohl einer der wichtigsten Gründe dafür, dass wir die enorme Arbeitslast ohne gesundheitliche Krisen wie beispielsweise Burn-outs bewältigen konnten.

*Amalia Zurkirchen*

# Liebe Mitglieder



Was für ein Jahr! Es gab viel zu tun, denn nicht nur Corona hat uns beschäftigt, sondern – viel wichtiger – die Zukunft unseres Verbands.

Mit der am 30. März 2021 von der ausserordentlichen Delegiertenversammlung des kfmv Schweiz beschlossenen Strukturreform wurden wichtige Rahmenbedingungen geschaffen – für die strategische Ausrichtung des Verbands ebenso wie für die Erfüllung der operativen Aufgaben und die weitere finanzielle Entwicklung. So treten künftig beispielsweise Leistungsvereinbarungen an die Stelle des Zentralverbandsbeitrags. Der Dachverband konzentriert sich neu auf seine nationalen Aufgaben (Politik, Sozialpartnerschaften, nationale Partnerschaften, CI/CD). Die Sektionen sind ab 2022 vollumfänglich für die Definition und Erbringung der Leistungen für Mitglieder sowie Kundinnen und Kunden verantwortlich. Dies ermöglicht auch eine Neuausrichtung der Finanzen. Die entsprechende Finanzplanung wird parallel zum Gesamtprojekt erarbeitet.

Neben den organisatorischen Anpassungen, die per 1. Januar 2022 vollzogen worden sind, stellt sich die Frage nach den längerfristigen Perspektiven des Kaufmännischen Verbands. Die Menschen binden sich heute immer weniger als Mitglieder an Organisationen. Sie bewegen sich stattdessen in Communitys, wo sie ihren wachsenden Bedarf nach Orientierung und Dialog stillen. All das führt dazu, dass wir das bisherige Mitgliedschaftsmodell langfristig nicht aufrechterhalten können. Gefragt sind nachhaltige und tragfähige Lösungen, die wir gemeinsam mit unseren Partnersektionen erarbeiten wollen.

Unser Verband ist während 150 Jahren stetig gewachsen, doch erfordern die veränderten Prioritäten unserer Kundschaft, dass sich auch unsere Organisation entwickelt. Schliesslich entscheiden unsere Mitglieder Jahr für Jahr aufs Neue, ob wir für sie noch attraktiv sind. Diese Attraktivität ist in den letzten Jahren offenbar gesunken, das zeigen die Mitgliederzahlen. Zudem war unsere bisherige Struktur zu teuer und nicht effizient genug, weshalb verschiedene

Organisationseinheiten ihre Reserven angreifen mussten. Das ist weder nachhaltig noch innovativ.

Als grösste Sektion tragen wir Verantwortung, dass der nun eingeschlagene Weg erfolgreich wird. So offerieren wir dank unserer Grösse und Professionalität seit Januar 2022 in wichtigen Bereichen Dienstleistungen für andere Sektionen: Das Magazin «Wir Kaufleute» erscheint neu als Mitgliederpublikation für alle Sektionen, wobei jede Sektion ein individuelles Inlay erhält, das über lokale Angebote und Themen informiert. Zudem hat unser Rechtsdienst Mitarbeitende der Dachorganisation übernommen und bietet neu allen Sektionen eine auf die Bedürfnisse ihrer Mitglieder abgestimmte Rechtsberatung. Beim Management der Mitglieder- und Kundendaten liegt der Lead bei der Sektion Luzern. Unser Team ist in der Projektleitung vertreten und arbeitet mit an einer neuen Lösung fürs Customer-Relationship-Management per 2023.

Schon heute zeigt sich, dass Verband und Sektionen agiler geworden sind. Es herrscht in gewisser Weise sogar Aufbruchstimmung. Zürich muss nun beweisen, dass wir unsere bewährte Qualität trotz zusätzlicher Dienstleistungen für andere Sektionen hochhalten oder gar steigern können.

Die skizzierten Schritte brauchten Mut und Zuversicht – Tugenden, die schon unsere Gründerinnen und Gründer, alles kluge Kaufleute, immer wieder unter Beweis gestellt haben. Und sie erfordern ein hohes Mass an Engagement. Mein Dank gilt deshalb ganz besonders unseren Mitarbeitenden in der Geschäftsstelle für ihren grossartigen Einsatz im letzten Jahr.



**Andrea Kuhn-Senn**

Präsidentin  
Kaufmännischer Verband Zürich



# KV – jetzt erst recht!



**Claudia Bucheli Ruffieux**

Präsidentin  
Arbeitgeber Zürich VZH

Wir alle, unabhängig davon, ob wir der Seite der Arbeitgebenden oder -nehmenden zuzurechnen sind (eingeschlossen sind auch diejenigen, bei denen die Zuordnung nicht ohne Weiteres möglich ist), erfahren den rasanten Wandel der Arbeitswelt tagtäglich. Neue Inhalte, Formen oder Herausforderungen kommen in bisweilen atemberaubendem Tempo auf uns zu. Dass dies auch die Anforderungen an eine Grundbildung betrifft, die à jour ist und idealerweise auch den einen oder anderen Trend antizipiert, bedarf keiner weiteren Begründung. Insofern kommt die KV-Reform gerade recht. Wir alle haben ein starkes Interesse daran, dass diese gelingt und die kaufmännische Grundbildung auch weiterhin ein erstklassiges Fundament für die erfolgreiche Laufbahn von Talenten darstellt. Daher sind (berechtigte) Befürchtungen über die künftige Qualität der beliebten Lehre ernst zu nehmen.

Genau dies hat der Kaufmännische Verband Zürich gemacht. Mit der Einberufung des «Forum Neue KV-Lehre ab 2023 auf dem Platz Zürich», bei dem die wichtigsten Akteur:innen rund um die KV-Lehre eingebunden sind, wurde ein sinnvolles Gremium ins Leben gerufen mit dem Ziel, die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start der KV-Reform im Sommer 2023 zu schaffen. Die darin konzentrierten Erfahrungen und das profunde Wissen der Beteiligten lassen mich mit Zuversicht der Umsetzung der neu geordneten Lehre entgegenblicken. Dass Arbeitgeber Zürich VZH in diesem Forum mitwirken kann, freut uns ganz besonders. Besten Dank an den Kaufmännischen Verband Zürich für sein Engagement!

Die Zukunft der kaufmännischen Grundbildung ist in den vergangenen Jahren verschiedentlich grundsätzlich in Frage gestellt worden. Nach meiner Wahrnehmung ist dies zu relativieren, sind doch Fachkräfte mit einer soliden kaufmännischen Grund- und Weiterbildung auf dem aktuellen Arbeitsmarkt besonders stark nachgefragt. Vorausgesetzt, dass das KV mit dem Wandel Schritt halten kann, werden künftige Absolventinnen und Absolventen kaum je Schwierigkeiten haben, im Erwerbsleben erfolgreich Fuss zu fassen. Und dass das KV auch morgen eine geeignete Startrampe für tolle Karrieren ist, dürfte dann wohl niemand ernsthaft in Frage stellen. Persönlich kann ich interessierten Jugendlichen bei der Berufswahl jedenfalls nur empfehlen, die «Option KV-Lehre» bewusst zu prüfen.

# Betriebliches Gesundheitsmanagement

Mit der steigenden Arbeitsgeschwindigkeit und der zunehmenden Komplexität der Aufgaben, wird das Thema Gesundheit am Arbeitsplatz immer wichtiger.

## Lancierung «Forum BGM Zürich»

Aus der Überzeugung heraus, dass beim Thema Gesundheit am Arbeitsplatz nicht nur individuelle physische, psychische und soziale Faktoren eine Rolle spielen, sondern auch gesamtbetriebliche wie Führung, Kommunikation, Teamarbeit, Arbeitsabläufe sowie Zeit- und Leistungsdruck, hat sich der Kaufmännische Verband Zürich bereits früh für die Aufgleisung des «Forum BGM Zürich» engagiert. Das Forum wurde 2020 auf Initiative von Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich als einfache Gesellschaft gegründet. Nach intensiven Vorarbeiten konnte es im Oktober 2021 der Öffentlichkeit präsentiert werden.

Das von Gesundheitsförderung Schweiz unterstützte Forum arbeitet unabhängig und nicht gewinnorientiert. Neben dem Kaufmännischen Verband Zürich gehören die Suva, die SVA Zürich sowie unser Sozialpartner Arbeitgeber Zürich VZH zu den Trägerorganisationen. Das Forum hat zum Ziel, das betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) in den Betrieben zu verankern, um die Gesundheit der erwerbstätigen Bevölkerung zu fördern und den gesamten Wirtschaftsstandort Zürich zu stärken. Gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen, eine vorbildliche, umsichtige Führung und der Einbezug der Mitarbeitenden sind ebenso Teil dieses BGM-Verständnisses.

Auf diesem neuen Weg der Zusammenarbeit sind die Trägerorganisationen des Forums gemeinsam unterwegs in Sachen Prävention und Support. Denn am Ende gewinnen alle Beteiligten: Die Mitarbeitenden erfahren eine Stärkung ihrer persönlichen Gesundheit, Zufriedenheit und Motivation. Arbeitgeber:innen profitieren von einer erhöhten Produktivität sowie von geringeren Fehlzeiten und tieferen Gesundheitskosten. Zudem fördert BGM das Engagement der Mitarbeitenden und verbessert das Arbeitsklima. Die

Fluktuation wird verringert und die Reputation der Arbeitgeber:innen nachhaltig positiv beeinflusst. Als Arbeitnehmendenorganisation vertritt der Kaufmännische Verband Zürich die Sicht der Mitarbeitenden und steht innerhalb des «Forum BGM Zürich» für einen fairen, konstruktiven und gesunden Dialog ein.

## Mitarbeit bei Arbeitssicherheit Schweiz

Passend zur Arbeit im Forum engagiert sich der Kaufmännische Verband Zürich auch bei Arbeitssicherheit Schweiz. Dies gemeinsam mit den weiteren Trägern: VPOD, Schweizerischer Städteverband, Schweizerischer Gemeindeverband sowie FMH (Berufsverband der Schweizer Ärztinnen und Ärzte). Der Verein Arbeitssicherheit Schweiz wurde 1999 mit dem Zweck gegründet, eine Branchenlösung mit modularem Aufbau gemäss der EKAS-Richtlinie 6508 zu erarbeiten, umzusetzen und weiterzuentwickeln. Arbeitssicherheit Schweiz stellt eine Branchenlösung für den öffentlichen Bereich zur Verfügung, also für Kantone, Städte, Gemeinden, Schulen, Kirchen, Heime, Zweckverbände und weitere Institutionen. Organisationen und Betriebe mit Tätigkeiten in anderen Bereichen können ebenfalls Mitglied des Vereins werden. Mit Hilfe des elektronischen Tools «Previtar» kann jeder Betrieb und Bereich seine eigene Lösung zusammenstellen.

Arbeitssicherheit Schweiz versteht Gesundheitsschutz als Teil eines umfassenden Qualitätsmanagements und bildet Sicherheitsbeauftragte sowie Bereichssicherheitsbeauftragte (SIBE / BESIBE) aus und weiter, organisiert Fachkurse und berät die Mitglieder in fachlichen und organisatorischen Belangen.

**Mit beiden Engagements setzt der Kaufmännische Verband Zürich ein Zeichen und stärkt die Gesundheit seiner Mitglieder sowie aller Arbeitnehmenden in sämtlichen Aspekten.**



**Sabina Erni**

Leiterin Beruf und Innovation  
Kaufmännischer Verband Zürich

## Recht

«Alles scheint heute flexibel zu sein», so lautete der Einleitungssatz in unserem Jahresbericht 2018 für den Rechtsdienst. Heute wissen wir, es geht noch mehr. Denn das vergangene Jahr stand – wie schon das Jahr zuvor – im Zeichen noch grösserer Flexibilität. Hinzu kam die Rechtsunsicherheit, hervorgerufen durch sich immer wieder ändernde Bestimmungen betreffend Corona und Arbeit inklusiv dem Erlass einer Homeoffice-Pflicht. Dies führte bei Arbeitnehmenden teilweise zu starken psychischen Belastungen, was sich auch auf die Beratung auswirkte. So waren die Rechtsberater:innen im Jahr 2021 erneut gefordert, Ratsuchende praxisbezogen zu unterstützen und ihnen pragmatische Lösungswege aufzuzeigen.

### Anfragen und Rechtsschutzgesuche 2021

**2400** 

Telefonische Auskünfte

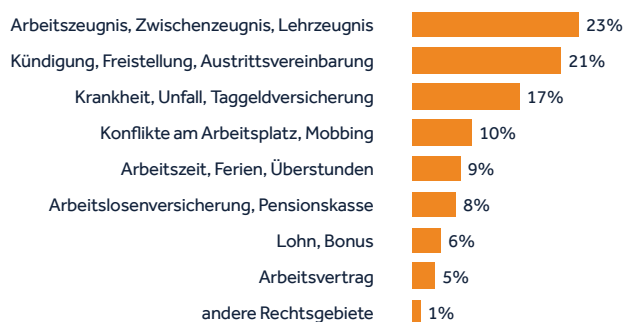
**1000** @

Auskünfte via Mail

**19** §

Rechtsschutzgesuche

### Thematische Verteilung der Anfragen



#### Thomas Letsch

Leiter Rechtsdienst  
Kaufmännischer Verband Zürich

seit 01.11.2021



## Bildung

In der ersten Jahreshälfte konnten wir zusammen mit unserem Gesundheitspartner SWICA neue Online-Seminare zum Thema Arbeit und Gesundheit anbieten. Aufgrund der geringen Resonanz während der Testphase wurde das Projekt wieder eingestellt. Mit der Übertragung der Verantwortung für das ganze Seminargeschäft an die KV Business School Zürich AG wurde die bereits bestehende Kooperation neu definiert: Unser Kompetenzzentrum ist für die ganze Palette der beruflichen Weiterbildung zuständig, wobei wir uns gegenseitig in der Kommunikation unserer Angebote unterstützen. Der spezifische Mitgliedernutzen in Form eines attraktiven Preisnachlasses für den Besuch der hochwertigen, sehr breit gefächerten Lehrgänge, Seminare und Kurse der KV Business School Zürich AG bleibt bestehen. Weitergeführt wird zudem die Kooperation mit dem Kaufmännischen Verband Bern zum Online-Wissenstransfer.

#### Daniel Tiboldi

Leiter Recht und Bildung  
Kaufmännischer Verband Zürich

bis 31.10.2021





# Laufbahn- und Karriereberatung

Die zahlreichen Rückmeldungen zeigen deutlich: Die Laufbahnberatung des Kaufmännischen Verbands Zürich wirkt. Die Beratungsgespräche stärken die Ratsuchenden in ihrem beruflichen Zielbild sowie im Vertrauen in die eigenen Entwicklungsmöglichkeiten. Sie schätzen, dass die Beratungen – online oder physisch – in einem professionellen, persönlichen und vertrauensvollen Rahmen stattfinden. Die Beraterinnen begleiten diesen Prozess und wirken zudem als Expertinnen bei Fragestellungen zu Persönlichkeitsentwicklung, Arbeitsmarkt oder Stellensuche. Auch 2021 fanden die Beratungsgespräche mehrheitlich online über ein hochprofessionelles und sicheres Beratungstool statt. Für die Zeit nach Corona wünschen sich die Mitglieder einen Mix aus Beratungen vor Ort und online. Neben Mitgliedern aus Zürich nutzten vermehrt auch solche aus anderen Regionen die Laufbahnberatung.

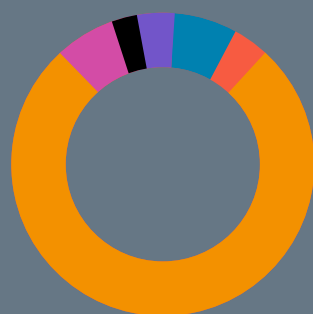
## Beratungsgespräche

**447** Erst- und Folgetermine,  
45-90 Min.

## Lohnberatungen

2021 wurden die Lohnberatungen vom Kaufmännischen Verband Schweiz durchgeführt. Ab 2022 wird die Dienstleistung wieder direkt aus der Region erbracht.

## Regionen



- 79.5% Zürich, inkl. Winterthur und Wetzikon-Rüti
- 7% Luzern
- 6.5% Bern
- 2.5% Basel
- 1.5% Ostschweiz
- 3% Nichtmitglieder

## Beratungsthemen



- 39% Beruf und Laufbahn Standortbestimmung, Neuorientierung, Laufbahnplanung, Arbeitsmarktfähigkeit
- 33% Bewerbung und Stellensuche Bewerbungsunterlagen, Suchstrategie, Interviewtraining
- 18% Aus- und Weiterbildung Wahl von Lehrgängen, Zulassung, Bildungssystem
- 10% Führungskoaching und diverse Themen

Caroline Schultheiss · Barbara Keller · Andrea Schoch

Laufbahn- und Karriereberatung  
Kaufmännischer Verband Zürich

# Marketing und Kommunikation

Mitgliedermagazin

## «Wir Kaufleute»

Im Zuge der Strukturreform des Kaufmännischen Verbands Schweiz wurde das nationale Mitgliedermagazin «Context» per Ende 2021 eingestellt. Die Sektionen erhielten stattdessen die Möglichkeit, am Mitgliedermagazin «Wir Kaufleute» der Sektion Zürich zu partizipieren. Es freut uns sehr, dass sich die Kaufmännischen Verbände Basel, Baselland, Bern, Glarus, Grenchen, Oberrhein, Ostschweiz, Schaffhausen, Südostschweiz, Wetzikon-Rüti und Zürich ab 2022 dem «Wir Kaufleute» anschliessen. «Wir Kaufleute» berichtet über arbeits- und bildungsrelevante Themen und informiert die Leserschaft über wichtige arbeitsrechtliche Fragen sowie Trends aus dem beruflichen Umfeld. Jede der vier jährlichen Ausgaben widmet sich einem Schwerpunktthema und lässt Menschen aus dem kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Bereich zu Wort kommen. «Wir Kaufleute» beinhaltet hochwertige schweizweite Themen und sechs regionale Inlays mit Informationen aus der Region für die Region.



**Maria Hagedorn**

Leiterin Marketing und Kommunikation  
Kaufmännischer Verband Zürich

# Events

**2108**

Teilnehmende total

## Smart Mondays

- 28.6.2021 Dream Big – Wie Frauen die (eigene) Chefetage erobern (für Frauen)
- 25.10.2021 How to: Durchsetzen! – Ich will. Ich kann. Ich mach. (für Frauen)
- 29.11.2021 Adventsapéro für Mitglieder

**282**

Teilnehmende

## DIGITAL Smart Mondays

- 29.3.2021 Boundary Management – Meine Grenze zwischen Beruf und Privat
- 10.5.2021 Mit Resilienz gegen Stress
- 20.9.2021 Meine Werte, mein Weg – Wie ich mein Leben aktiv gestalte

**376**

Teilnehmende

## DA Community Zürich

- 8.9.2021 Assistant's Day in Zürich
- 14.9.2021 Wine for Business
- 29.9.2021 Judo mit Worten
- 14.10.2021 Wine for Business
- 30.11.2021 DA-Kongresse in Zürich

**783**

Teilnehmende

## Veteranen

- 1.11.2021 Veteranenfeier

**158**

Teilnehmende

## Fachgruppe wbp Zürich Abendveranstaltungen

- 11.2.2021 Best Practice: Homeoffice für Lernende
- 29.4.2021 Reform Kaufleute 2023: Was bedeutet das für die Rekrutierung von neuen KV-Lernenden?
- 2.11.2021 wbp-Herbsthalbtagung: Wir sind im Wandel
- 10.11.2021 Digitale Entwicklungen – und wie wir uns als Berufs- und Praxisbildner:innen mitentwickeln

**331**

Teilnehmende

## Online-Training (LKB Event)

- 9 Events Speed Job Interview

**22**

Teilnehmende

# Jugendevents

**52 118**

Teilnehmende total

## Jugendevents

- 12.7.2021 Diplomfeier im Hallenstadion Zürich ca. 800 Teilnehmende
- 23.-27.8.2021 Begrüssungswoche KV Zürich (Begrüssung aller Lernenden im 1. Lehrjahr) ca. 1300 Teilnehmende
- 23.-27.11.2021 Berufsmesse Zürich ca. 50 000 Teilnehmende

## Smart & Young für junge Kaufleute

- 17.03.2021 Selbst- und Zeitmanagement – Work Smart and Efficient!

**18**

Teilnehmende

## Martina Kosir

Event Manager  
Kaufmännischer Verband Zürich

## Daniela Murillo

Next Generation Manager  
Kaufmännischer Verband Zürich

# Social Media

Der Kaufmännische Verband Zürich wollte die Community auch 2021 laufend über aktuelle Events, Publikationen, Dienstleistungen und Trends aus der Arbeitswelt informieren. Aufgrund der grossen Beliebtheit von Videobeiträgen wurde der Bewegtbild-Content in den sozialen Medien stark ausgebaut, was bei Instagram und LinkedIn zu einer stetigen Zunahme der Followerschaft führte. Sind Sie auch schon Follower:in?

## Facts allgemein

**223** Updates auf LinkedIn

**216** Updates auf Instagram

Folgen Sie uns



## Kanäle – Statistik



### Instagram

[instagram.com/wirkaufleute](https://www.instagram.com/wirkaufleute)

### Follower:innen

**667**

+386 in 2021  
(Stand: 12/2021)

71% Frauen

29% Männer



### LinkedIn

[linkedin.com/company/kfmvzh](https://www.linkedin.com/company/kfmvzh)

### Follower:innen

**1289**

+469 in 2021  
(Stand: 12/2021)

81% Region Zürich

19% Andere



### YouTube

Kanal: Wir Kaufleute

### Abonnt:innen

**100**

+40 in 2021  
(Stand: 12/2021)

70% Männer

30% Frauen

Sabrina Kindschi · Daniela Murillo · Laura Biedermann · Lydia Köppel

Communications Manager  
Kaufmännischer Verband Zürich

## Personal

### Eintritte

#### Markus Egli

Technischer Hauswart  
per 1.1.2021

#### Andrea Schoch

Laufbahn- und Karriereberaterin  
per 1.7.2021

#### Lydia Köppel

Praktikantin  
Communications & Next Generation  
per 1.7.2021

#### Miray Üzmez

Lernende Kauffrau  
per 1.8.2021

#### Corinne Bühler

Juristische Mitarbeiterin  
per 1.9.2021

#### Silvia Herranz Banz

Juristische Mitarbeiterin  
per 1.9.2021

### Austritte

#### Markus Egli

Technischer Hauswart  
per 31.7.2021

#### Nadia Dinkelmann

Juristische Mitarbeiterin  
per 31.8.2021

### Pensionierungen

#### Daniel Tiboldi

Leiter Recht und Bildung  
per 31.10.2021

### Caroline Schultheiss

Laufbahn- & Karriereberatung · Human Resources  
Kaufmännischer Verband Zürich

### Mitarbeitende Geschäftsstelle

**28 Mitarbeitende,  
inkl. 2 Lernende KV**

(23 Frauen, 5 Männer)

### Mitarbeitende Technischer Betrieb

**14 Mitarbeitende, inkl. 1 Ler-  
nender Betriebsunterhalt**

(5 Frauen, 9 Männer)

### Altersdurchschnitt

Altersdurchschnitt  
Geschäftsstelle und  
Technischer Betrieb  
per 31.12.2021:

**43.3 Jahre**

### Beschäftigungsgrad

**23 Vollzeit / 19 Teilzeit**

### Dienstjubiläen

#### 5 Jahre

Laura Biedermann am 1.6.2021  
Xaver Zurfluh am 1.11.2021

#### 10 Jahre

Sabina Erni am 1.11.2021

#### 15 Jahre

Slovenka Cobanovic am 1.5.2021



## Mitgliederstatistik

2021

2020

	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total
<b>Aktivmitglieder</b>	6275	3658	9933	6595	3849	10 444
<b>Verkaufspersonal</b>	151	52	203	179	64	243
<b>Veteranen kfmv Zürich</b>	858	702	1560	943	734	1677
<b>Veteranen kfmv Schweiz</b>	233	706	939	239	732	971
<b>Auslandmitglieder</b>	10	24	34	5	9	14
<b>Ehrenmitglieder</b>	4	14	18	4	15	19
<b>Clubmitglieder</b>	583	404	987	773	521	1294
<b>Total</b>	<b>8114</b>	<b>5560</b>	<b>13 674</b>	<b>8738</b>	<b>5924</b>	<b>14 662</b>

Esma Cetkin · Melisa Coskun · Nilanthi Gajendran · Marx Schreiter

CRM Manager  
Kaufmännischer Verband Zürich



# Expertengespräch über die neue kaufmännische Grundbildung

**Vera Class**, nationaler Lead Fachgruppe wbp – Wir Berufs- und Praxisbildner:innen des Kaufmännischen Verbands, und **Michael Kraft**, Leiter Bildung beim Kaufmännischen Verband Schweiz, engagieren sich seit Jahren für die kaufmännische Grund- und Weiterbildung, so auch für die neue kaufmännische Grundbildung, die ab August 2023 eingeführt wird.

## **Vera Class, wofür braucht es eine KV-Reform?**

Sämtliche beruflichen Grundbildungen werden in regelmässigen Abständen daraufhin überprüft, ob sie den aktuellen Arbeitsmarktanforderungen entsprechen. Nach der letzten grossen Reform im Jahr 2003 wurde die kaufmännische Grundbildung letztmals vor zehn Jahren angepasst. Es versteht sich von selbst, dass Veränderungen der Arbeitswelt, etwa die Digitalisierung oder neue Arbeitsformen, Einfluss auf die beliebteste Lehre der Schweiz haben. Wenn sich der Beruf verändert, muss sich selbstverständlich auch die Ausbildung verändern.

## **Michael Kraft, was ändert sich konkret durch die KV-Reform?**

Wir erhalten mit der Handlungskompetenzorientierung einen neuen Aufbau und eine neue Grundhaltung: Die konkreten Arbeitssituationen stehen im Zentrum. Es gibt eine Vielzahl von neuen Inhalten, vom Projektmanagement bis hin zur Anwendung von digitalen Technologien, aber auch der persönlichen Entwicklung der Lernenden wird ein grösserer Stellenwert eingeräumt. Die Ausbildung wird durch Optionen, Wahlpflichtbereiche oder das persönliche Portfolio flexibler und die drei Lernorte werden enger zusammenarbeiten können. Und schliesslich werden auch andere Lernsettings Einzug halten: Seien das digitale und hybride Formen, projektorientiertes Arbeiten oder individualisiertes Lernen. Dieses Komplettpaket stellt sicher, dass junge Kaufleute auch in Zukunft auf dem Arbeitsmarkt gefragt sind.

## **Vera Class, welche Chancen bietet die KV-Reform?**

Die Ausbildungsinhalte sind aufgrund der fundierten Arbeitsplatzanalyse noch stärker auf die Bedürfnisse des Arbeitsmarkts ausgerichtet. Die Branchen und insbesondere die Betriebe profitieren von einem höheren Praxisnutzen und die Lernenden werden durch eigenständige Lernprozesse, die von den Berufs- und Praxisbildner:innen begleitet werden, in ihrer Selbstständigkeit gefördert. Und dank der Neuausrichtung der beruflichen Grundbildung Kaufmann/Kauffrau EBA sind die EBA- und die EFZ-Stufe der kaufmännischen Grundbildung inhaltlich und konzeptionell optimal aufeinander abgestimmt. Sie bilden neu ein kohärentes Berufsfeld. Das verbessert die Durchlässigkeit zwischen den beiden Stufen, was Lernenden und Betrieben weitere Vorteile bietet.

## **Michael Kraft, weshalb bleibt die kaufmännische Lehre auch in Zukunft die beliebteste Lehre in der Schweiz?**

Sie bleibt die beliebteste Ausbildung, weil diese Reform alle Entwicklungen aufnimmt, die sich in unserem Berufsfeld in den letzten Jahren abzeichnen. Diese Lehre bringt junge Berufsleute hervor, die bestens für die neue Arbeitswelt gerüstet sind. Gleichzeitig bleiben die Stärken der bisherigen Ausbildung bestehen. Die vielfältigen Anschlussmöglichkeiten in die höhere Berufsbildung und an die Hochschulen sind auch künftig ein grosses Plus der KV-Lehre.

## **Vera Class und Michael Kraft, welche Rolle spielt der Kaufmännische Verband in diesem Prozess?**

Eine wichtige. Wir waren in der Berufsentwicklung und sind auch jetzt in der Umsetzung in verschiedensten Gremien der Reform aktiv und tragen zum Gelingen bei. Wir wollen den Lernenden, den Betrieben und damit gerade auch den Berufs- und Praxisbildner:innen die oft komplexen Sachverhalte und Inhalte einer Bildungsreform auf eine verständliche Art und Weise näherbringen. Dabei unterstützen wir sie im Prozess branchenübergreifend durch gezielte Informationen und Angebote des Verbands. Uns interessiert, was sie bewegt. Und wir werden gemeinsam einiges bewegen bis zur Einführung 2023 und auch darüber hinaus. Darauf freuen wir uns sehr!

# Wegweisendes Projekt für die Zukunft der KV-Lehre: «Forum Neue KV-Lehre ab 2023 auf dem Platz Zürich»

**Miteinander gestalten und Lösungen finden: Unter diesem Motto engagieren sich in dem vom Kaufmännischen Verband Zürich (kfmv Zürich) neu ins Leben gerufenen «Forum Neue KV-Lehre ab 2023 auf dem Platz Zürich» namhafte Fachleute aus Wirtschaft und Bildung gemeinsam für einen erfolgreichen Start der KV-Reform im Sommer 2023.**

Vor dem Hintergrund der teils heftig geführten Debatten vor dem Erlass der neuen Bildungsverordnung und der Genehmigung des damit verbundenen Bildungsplans im letzten Sommer, entschloss sich der Kaufmännische Verband Zürich dazu, eine neue, auf Kooperation statt Konfrontation angelegte Initiative zu starten. In dem neu ins Leben gerufenen «Forum Neue KV-Lehre ab 2023 auf dem Platz Zürich» bringt er die massgebenden Zürcher Vertreter:innen der Branchen, Arbeitgeber:innen, Verbände, Schule, der Pädagogischen Hochschule Zürich, Berufsberatungen und der involvierten Behörden an einen Tisch. Dies mit dem erklärten Ziel, die konkrete Umsetzung der KV-Reform gemeinsam konstruktiv voranzutreiben. Bereits im Spätsommer trafen sich auf Einladung des Kaufmännischen Verbands Zürich die verschiedenen Expertinnen und Experten zu einem ersten Austausch im Kaufleuten, ein weiteres Arbeitstreffen folgte Ende Jahr.

## **Gemeinsames Zielbild, strukturiertes Vorgehen**

Die Arbeit des Forums erfolgt in einem klar gegliederten Prozess, der von der Umsetzung der Reform im Sommer 2023 rückwärts geplant ist. Als Grundlage für die gemeinsame Arbeit dient den Beteiligten ein gemeinsam entwickeltes, verbindliches Zielbild. Ein weiteres wichtiges Anliegen

betrifft die Kommunikation: So soll das Forum sicherstellen, dass alle Mitwirkenden stets auf dem gleichen Informationsstand über die Aktivitäten in den einzelnen Umfeldern sind. Dies betrifft nicht nur die Ausbilder:innen und Arbeitgeber:innen, sondern auch die Zubringerinstitutionen, Ausbildungseinrichtungen für Lehrkräfte sowie Berufsberatungen. Zugleich sollen offene Fragen sowie Bedürfnisse auf den Tisch gebracht und geklärt werden.

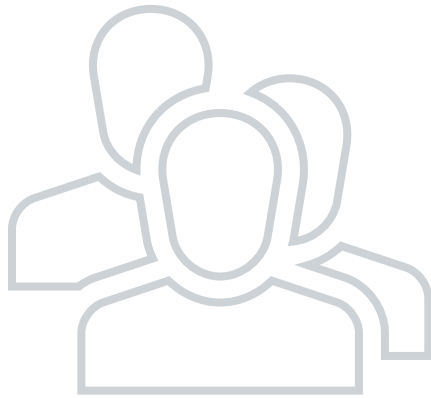
## **Kaufmännischer Verband Zürich wirkt einmal mehr als Pionier**

Als schweizweit grösster Berufsverband im kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Bereich und als Träger der Wirtschaftsschule KV Zürich sieht sich der kfmv Zürich klar in der Verantwortung, zum Gelingen der jüngsten KV-Reform beizutragen. Schliesslich hat die teils intensive Diskussion rund um die KV-Reform deutlich aufgezeigt, wie relevant die beliebteste Grundbildung der Schweiz ist. Das neu geschaffene Forum für den komplexen Bildungs- und Wirtschaftsraum Zürich, der schweizweit eine Pionierrolle einnimmt, will der Bildungsverordnung Taten folgen lassen, damit die Einführung der neuen KV-Lehre für den KV-Nachwuchs im übernächsten Sommer gelingt.

### **Amalia Zurkirchen**

Geschäftsführerin  
Kaufmännischer Verband Zürich

# Gruppen



## Veteranen- und Seniorenverein (VSV)

<b>Gründungsjahr</b>	1923
<b>Präsident</b>	Willy Rüegg
<b>Mitglieder</b>	450
<b>Aktivitäten</b>	Kollegialität und Geselligkeit werden bei uns grossgeschrieben: Klubnachmittage zu aktuellen Themen, Wanderungen, Museumsbesuche und Literaturklub, Ausflüge und Reisen.
<b>Treffen</b>	Monatlicher Stammtisch im Glogge Egge («Open Höck») jeweils am 1. Mittwoch
<b>Highlight</b>	Kollegialität und Solidarität auch in der Pandemie.
<b>Mitmachen/ Kontakt</b>	info@kfmv-zuerich.ch; Kaufmännischer Verband, VSV, Pelikanstrasse 18, Postfach, 8021 Zürich
<b>Website</b>	kfmv.ch/zuerich-vs

## Turn- und Sportverein Kaufleute Zürich (TKZ)

<b>Gründungsjahr</b>	1877 (Dachorganisation)
<b>Präsidentin</b>	Reine Malär-Frick
<b>Mitglieder</b>	112, aufgeteilt in die Abteilungen Handballclub (HC), Frauenriege (FR), Ski- und Wandergruppe (SWG)
<b>Aktivitäten</b>	Die drei Abteilungen haben eigene, auf die sportlichen und kameradschaftlichen Ziele der Mitglieder ausgerichtete Jahresprogramme. Alle Aktivitäten werden auf der Website gv-tkz.ch sowie im vierteljährlich erscheinenden Vereinsheft TKZ publiziert.
<b>Treffen</b>	<b>HC:</b> jeweils mittwochs, 20:30 bis 22:00 Uhr, Unihockey in der Turnhalle Sihlhölzli, zusätzlich verschiedene sportliche und gesellige Anlässe  <b>FR:</b> jeweils dienstags, 19:15 bis 20:15 Uhr, Gymnastik, Turnhalle Wirtschaftsschule KV Zürich, Escher-Wyss-Platz, zusätzlich 3-4 Frauentreffen und Ausflüge mit kulturellem Inhalt  <b>SWG:</b> Schneeschuhtouren, Themenwanderungen von Frühling bis Herbst, Monathöck in Zürich und Umgebung mit kleinem Spaziergang, jeweils letzter Freitag im Monat. Aktuelle Ausschreibungen: gv-tkz.ch/skiundwandergruppe
<b>Mitmachen/ Kontakt</b>	<b>HC:</b> Rolf Schmid, schmappert@bluewin.ch  <b>FR:</b> Reine Malär, reine.malaer@bluewin.ch  <b>SWG:</b> Guido Nägeli, naegeli12@bluewin.ch  <b>Dachorganisation TKZ:</b> Reine Malär (Vereinspräsidentin), praesident@gv-tkz.ch
<b>Website</b>	gv-tkz.ch

## Fachbereich Luftverkehr

<b>Gründungsjahr</b>	1948
<b>Leiter</b>	Michael Horvath, Kaufmännischer Verband Schweiz, Fachverantwortlicher Sozialpartnerschaft
<b>Mitglieder</b>	Mitglieder, die einem Firmen-GAV im Luftverkehr unterstellt sind
<b>Aktivitäten</b>	Coronabedingt herrschte ein intensiver Austausch mit den Leitungen der Unternehmen im Luftverkehr, den Verhandlungsdelegationen sowie mit den Personalkommissionen bei SWISS, Swisssport Zürich und Basel, SR Technics und Cargologic. Angesichts der schwierigen Branchensituation fanden nur bei Cargologic erfolgreiche Lohnverhandlungen statt. Bei SR Technics Switzerland Ltd. konnte ein neuer GAV ausgehandelt werden. Mit Swisssport Zürich und Basel standen wir in regelmässigem Austausch zur Überwachung des Krisen-GAV, der nach wie vor in Kraft ist. Zudem fanden bei Swisssport Basel und Zürich Personalkommissionsnachwahlen statt, die von uns begleitet wurden und mit Mitgliedern des Kaufmännischen Verbands besetzt werden konnten. Die Verhandlungen betreffend einer Krisenvereinbarung (GAV und Sozialplan) mit der SWISS wurden im ersten Quartal 2021 abgeschlossen und in einer Mitgliederversammlung bestätigt. Im Mai 2021 folgte dann trotz dieser Massnahmen zum Erhalt von Arbeitsplätzen die Entlassung von 492 Arbeitnehmenden (138 im GAV-Bereich Boden). Wir standen während des gesamten Jahres in engem Kontakt mit den Vertreter:innen der SWISS, den Arbeitnehmerverbänden sowie mit unseren Mitgliedern.
<b>Treffen</b>	Regelmässiger Austausch mit Vertrauensleuten und Verhandlungsdelegationen
<b>Mitmachen/ Kontakt</b>	Michael Horvath, 044 283 45 45, berufspolitik@kfmv.ch
<b>Website</b>	kfmv.ch/wissen/themen/sozialpartnerschaft-und-gav/luftverkehr



## Orchester des kfmv Zürich (OKVZ)

<b>Gründungsjahr</b>	1896
<b>Präsidentin</b>	Marguerite-Anne Sidler
<b>Mitglieder</b>	38 Aktivmitglieder 36 Passivmitglieder 2 Ehrenmitglieder
<b>Aktivitäten</b>	22 Proben 4 Konzertauftritte
<b>Proben</b>	Montags, 19:30 bis 21:30 Uhr, Aula Wirtschaftsschule KV Zürich (Limmatstrasse 310) sowie zwei Probensamstage pro Jahr
<b>Highlight</b>	Gastgeberorchester der EOJ- Delegiertenversammlung vom 11.9.2021 in Effretikon  Gemeinsamer Auftritt mit den RegioSingers Frauenfeld am 14.11.2021 in der Evangelischen Stadtkirche Frauenfeld  Publikation Jubiläumsfestschrift
<b>Mitmachen/ Kontakt</b>	mail@okvz.ch oder unter «Mitmachen» auf okvz.ch (gesucht sind Kontrabässe, Hörner und Timpani)
<b>Website</b>	okvz.ch oder freundeskreisokvz.ch

## English Club kfmv Zürich

<b>Founded</b>	2017
<b>President</b>	Ursula Skrabal
<b>Members</b>	16
<b>Activities</b>	Annual General Meeting (June 21), Annual Summer Outing at Restaurant Glogge Egge (July 12), the traditional Christmas Party inhouse could not take place in December 2021.
<b>Meetings</b>	Mondays 6:45 – 8:00 p.m. (weekly, except holidays), Kaufleuten Building, Talacker 34, first floor, room Hermes.
<b>Highlights</b>	Thanks to our excellent teachers Mrs. Nancy Scherer and Dr. Bruce Lawder, the interest in our club remained during the whole year 2021. Many members were in touch with each other at times when the rooms in the Kaufleuten building were closed (January 1 until April 19, 2021). First lesson in 2021 was on April 26. The Annual General Meeting took place on June 21, 2021. The majority of the members came on July 12, 2021, to the Annual Summer Outing at the Restaurant Glogge Egge. For detailed information about books we read, grammar we repeat or various subjects we discuss, please join us on Mondays from 6:45 to 8:00 p.m., Talacker 34, first floor, room Hermes. You are most welcome in our club!
<b>Join in/contact</b>	Ursula Skrabal, ursula-monique.skrabal@swissonline.ch

## Fachgruppe wbp - Wir Berufs- und Praxisbildner:innen

<b>Gründungsjahr</b>	2014
<b>Präsidentin</b>	Vera Class (nationaler Lead)
<b>Mitglieder</b>	189 wbp-Fachgruppenmitglieder in Zürich von national insgesamt 459 Mitgliedern
<b>Aktivitäten</b>	Beratung von Berufs- und Praxisbildner:innen sowie Angebote rund um die betriebliche Ausbildung aller 21 KV- Branchen, 34 Abendevents zu spezifischen und aktuellen Themen, Netzwerk und Informationen aus erster Hand
<b>Treffen</b>	Regelmässige Treffen; Austausch vor Ort und online an den Abendevents sowie an der jährlich durchgeführten nationalen Herbsthalbtagung (online)
<b>Highlight</b>	Online-Herbsthalbtagung «Wir sind im Wandel» mit 156 Teilnehmenden
<b>Mitmachen</b>	wbp@kfmv.ch; Mitglied werden können alle Berufs- und Praxisbildner:innen von KV- Lernenden aller Branchen
<b>Website</b>	kfmv.ch/wbp

## Cercle Français du kfmv Zürich

<b>Fondé</b>	1871	<b>Présidente</b>	Ruth Bollmann	<b>Membres</b>	20
<b>Activités</b>	Les membres du Cercle Français se rencontrent chaque mercredi dans l'immeuble du kfmv Zurich pour exercer et approfondir leurs connaissances en français. Depuis mars 2020, plus de réunions, mais des leçons par Skype (Internet), quelques leçons dans l'immeuble Kaufleuten en automne, puis de nouveau par Skype.				
<b>Point-phare</b>	Aucun à cause de la pandémie Corona				
<b>Contact</b>	Ruth Bollmann, 044 813 16 49, ruthbollmann@bluewin.ch				

## FrauenNetz

<b>Gründungsjahr</b>	1990	<b>Leitung</b>	Erika von Tobel	<b>Mitglieder</b>	140
<b>Aktivitäten</b>	Im Sommer konnten wir unsere Zusammenkünfte endlich wieder aufnehmen und haben unter anderem das pulsierende Leben im neuen Zürcher Trendquartier rund um die Europaallee und auf der anderen Seite des Negrellisteigs auf uns wirken lassen. Zu einer Zeit, als Corona weltweit die öffentliche Agenda dominierte, wurde dieser Teil der Stadtentwicklung im Herbst 2020 fertiggestellt, und es ist ein neues Viertel samt öffentlichem Raum entstanden. Beeindruckend.				
<b>Treffen</b>	Alle zwei Monate				
<b>Highlight</b>	Auch dieses Jahr gewährte uns die Polizei Einblicke in ihre Arbeit – und dies gleich zwei Mal: Die Kantonspolizei Zürich sensibilisierte uns dafür, wo im Internet Vorsicht geboten ist. Im Vordergrund standen aktuelle Betrugsformen wie Anlage- und Liebesbetrug. Ein Blick hinter die Kulissen der Verkehrsleitzentrale Letten zeigte uns in beeindruckender Weise, wie 218 Kilometer Autobahn und 17 Tunnels im Kanton Zürich kontrolliert werden und wie die Zentrale im Notfall sofort in das Verkehrsgeschehen eingreifen kann. Dabei wurde auch klar, was die rund um die Uhr im Einsatz stehenden Mitarbeitenden der Polizei sonst alles für die Sicherheit auf unseren Strassen leisten.				
<b>Mitmachen</b>	Erika von Tobel, frauennetz@ggaweb.ch		<b>Website</b> kfmv.ch/zuerich-frauennetz		

## DA Community

<b>Gründungsjahr</b>	2012
<b>Leitung</b>	Annette Stoffel, Martina Kosir (Sektion Zürich)
<b>Mitglieder</b>	71 DA Community-Mitglieder in der Sektion Zürich (DA Mitglied gold: 56   DA Mitglied silber: 0   DA Mitglied bronze: 15) von insgesamt 204 Mitgliedern der nationalen DA Community
<b>Aktivitäten</b>	Impulsabende «Wine for Business» am 14.9. und am 14.10.2021, jeweils in Zürich, «Judo mit Worten» am 29.9.2021 online über Zoom in Zürich. Die DA Community ermöglicht den Austausch mit Berufskolleginnen und -kollegen. Die Community-Mitglieder werden an rund zehn nationalen Impulsabenden zu aktuellen Themen wie Selbstmanagement oder Persönlichkeitsentwicklung informiert.
<b>Treffen*</b>	Direktionsassistent:innen besuchen regelmässig Impulsevents, Referate und Networking-Apéros der DA Community und diverse Fachmessen von Partnerorganisationen zu vergünstigten Konditionen.
<b>Highlight</b>	Assistants' Day in Zürich mit über 700 Besucher:innen  DA Kongress in Zürich mit rund 40 Teilnehmer:innen

\*Die DA Community wird ab 2022 nicht mehr weitergeführt.

# Rückblick Schuljahr 2020/21

Ein Hochwasseralarm in der Tiefgarage, Hochstimmung im Hallenstadion, Entscheidungen und Projekte rund um die Reform Kaufleute 2023 sowie alternierender Präsenzunterricht: Das waren die Merkpunkte des coronabedingt ausserordentlichen Jahres 2021.

Das Kalenderjahr 2021 war geprägt von der Coronapandemie. Die von uns beim Kanton angeregte «Vertiefungswoche» (Fernunterricht) in der ersten Januarwoche stiess im Kanton Zürich auf offene Ohren. In den Folgemonaten schworen wir uns auf das Modell «Alternierender Präsenzunterricht» ein, was Lehrpersonen und Lernenden eine gewisse Planungssicherheit gab. Jede Klasse war abwechselnd eine Woche vor Ort in der Schule und danach wieder eine Woche zu Hause im Fernunterricht. Nach den Sommerferien hatten wir seit Langem wieder einmal sämtliche Lernenden aller Lehrjahre voll im Präsenzunterricht. Zwischen Herbst- und Weihnachtsferien wurden die Coronamassnahmen intensiviert und kurz vor Jahresende beschäftigte uns die Omikron-Variante.

Die Reform Kaufleute 2023 trat im Verlauf des Jahres 2021 in eine entscheidende Phase. Die Wirtschaftsschule KV Zürich nahm aktiv an den zwei Anhörungen zur «Bildungsverordnung 2022» teil und brachte ihre Expertise ein. Ende Juni wurde bekannt, dass die Einführung der

neuen Bildungsverordnung um ein Jahr verschoben wird (neu einlaufend auf August 2023). Nachdem die angepasste Bildungsverordnung in den Sommerferien erlassen wurde, hat der Bildungsrat des Kantons eine weitere weitreichende Entscheidung gefällt: Englisch wurde zur ersten Fremdsprache erklärt. Französisch hat als zweite Fremdsprache dabei im ersten Wahlpflichtfach keine Handlungskompetenzverordnung und ist somit auch nicht zweitrangig.

Parallel dazu hat die Schulführung zwei grosse Veränderungsprojekte initiiert: Das Projekt «kvzh change» ist ein Changemanagement-Prozess auf Stufe Schulführung, der im Rahmen einer begleiteten Organisationsentwicklung abläuft. Das Projekt «kvzh 23» sorgt für die operative Umsetzung der KV-Reform an unserer Schule. Mit zwei Lehrpersonen als interne Projektleitungsmitglieder und der Schulleitung im Lead bei den diversen Teilprojekten haben wir eine tragfähige Struktur geschaffen, um diese Aufgabe gut zu meistern. Dank einer Spezialbewilligung des Kantons konnten wir unsere Absolvent:innen am 12. Juli 2021 wieder zur QV-Feier im Hallenstadion begrüßen. Alle mussten zertifiziert geimpft/getestet/genesen sein sowie ein automatisch via Ticketcorner erstelltes Ticket inklusiv Ausweisdokument mitbringen. Der Aufwand war riesig und die vielen strahlenden Gesichter unser Lohn.

Zum Abschluss des Schuljahrs konnten wir interessante interne Weiterbildungstage (BYOD; Reform Kaufleute 2023) und einen Lehrendenkonvent in der Aula (mit Maske) durchführen. Der im Anschluss von der Lehrendenvereinigung spontan organisierte Apéro in der Lounge, vor der Aula

(sitzend) bzw. auf der Terasse hat uns allen sehr gut getan.

Am Dienstag vor den Sommerferien 2021 herrschte für die Schule akute Hochwassergefahr wegen der anhaltenden Regenfälle. Die Tiefgarage war durch den steigenden Grundwasserpegel und durch die steigende Limmat doppelt gefährdet. Evakuationsvorbereitungsmassnahmen wurden eingeleitet, mussten zum Glück aber nicht aktiviert werden.

Zwischen Sommerferien und Jahresende haben Schulführung und Schulrat mit neuen Führungsgrundsätzen, Leitideen zur Umsetzung der KV-Reform sowie mit einer auf neuen Grundlagen abgestellten Strategie kleine Meilensteine für die Zukunft gesetzt.



**Christian Wölfle**

Rektor  
Wirtschaftsschule KV Zürich

# Lagebericht



## 1. Marktsituation

Erstmals seit Langem hat die Zahl der neu eintretenden Lernenden signifikant abgenommen: Per August 2021 begannen 1144 (Vorjahr 1258) Lernende ihre Ausbildung an der Wirtschaftsschule KV Zürich. Betroffen war vor allem das E-Profil, wo zirka 100 Lernende weniger eingeschrieben sind. Da wir im Rahmen des kantonalen Projekts Kompetenzzentren per Sommer 2022 weitere 50 Lernende dauerhaft abgeben müssen (an die BFS Bülach) und die Magnetwirkung der KV-Lehre nach der neuen Bildungsverordnung ab 2023 unklar ist, müssen wir diese Zahl gut im Auge behalten.

Auf dem Arbeitsmarkt für Lehrpersonen sind wir eine gefragte Arbeitgeberin. Die Kontakte zu den entsprechenden Ausbildungsinstitutionen (v. a. PHZH und Uni ZH) helfen uns, u. a. via Praktika und Prüfungslektionen an potenzielle Bewerber:innen zu kommen. Durch die KV-Reform wird sich das Berufsbild unserer Lehrpersonen verändern. Einzelne Lehrpersonen haben deshalb bereits gekündigt. Wir setzen alles daran, dass daraus kein Trend wird. Dank unserer Kontakte sind wir nah am Markt und können so jeweils zeitnah reagieren.

## 2. Strategie Grundbildung

Die Schulführung fährt nach wie vor mit fünf strategischen Initiativen:

- > **Strategische Initiative 1 Pädagogisches Konzept**  
Wir setzen das pädagogische Konzept in allen Ausbildungsangeboten um.
- > **Strategische Initiative 2 Innovative Schulmodelle**  
Wir entwickeln innovative Bildungsprojekte.
- > **Strategische Initiative 3 Verantwortungsmanagement**  
Wir binden alle Anspruchsgruppen in den Schulentwicklungsprozess ein. Wir pflegen ein Ressourcenmanagement.
- > **Strategische Initiative 4 Zukunftsorientierte Infrastruktur**  
Wir sorgen für eine zukunftsfähige, lehr- und lerngerechte Ausgestaltung der Lerninfrastruktur.
- > **Strategische Initiative 5 Verwaltungsprojekte**

## 3. Besondere Ereignisse

Das Jahr 2021 stand im Zeichen von Changemanagement und Corona:

- > kvzh change: Initiierung und Weiterentwicklung des Organisationsentwicklungsprojekts mit externer Begleitung und über einem Dutzend Schulführungs-Workshops
- > kvzh 23: Initiierung und Weiterentwicklung des KV-Reform-Implementierungsprojekts. Einsatz von Projektleitung sowie personelle Bestückung der verschiedenen Teilprojekte – je unter der Leitung eines Mitglieds der Schulführung (bzw. Assistenz).
- > Reform Kaufleute 2023 führte generell zu einer grossen Mehrbelastung für die Schulführung sowie für Lehrpersonen in Schlüsselfunktionen.
- > Digitalwochen: Schulung aller Beteiligten in Microsoft Office 365 und Teams.
- > Teilweise Homeoffice für Mitarbeitende der Verwaltung.
- > Alternierender Präsenzunterricht im ersten Halbjahr, voller Präsenzunterricht im zweiten Halbjahr 2021 unter strenger Einhaltung des Schutzkonzepts.
- > Einige interne und externe Anlässe mussten gestrichen oder verschoben bzw. als hybride oder virtuelle Veranstaltung durchgeführt werden (Sprachaufenthalte, Infoveranstaltungen für Lehrbetriebe, Mittagsveranstaltungen, Lehrerversammlung und Winterkonvent).

Trotz der Umstände ist es uns gut gelungen, das Kerngeschäft Unterricht zu managen.

## 4. Aussergewöhnliche Ereignisse

Im Jahr 2021 waren alle besonderen Ereignisse aussergewöhnlich.

## 5. Risikobeurteilung

Die Wirtschaftsschule KV Zürich verfügt über ein umfassendes Risikomanagement. Die Risiken im Verantwortungsbereich des Trägers sowie jene in direkter Verantwortung der Schulführung lassen sich so einschätzen und kontrollieren. Zudem gibt die Schulführung ein bis zwei Mal pro Jahr eine Risikoeinschätzung an den Schulrat ab. Sie beinhaltet Aussagen zur mittelfristigen Entwicklung der Lernendenzahlen, zur Schulreputation oder zur Beziehung zwischen Träger und Kanton. Die Schulführung hat ihrerseits ein umfassendes Qualitätsmanagement-System entwickelt, das der Risikominimierung dient.

## 6. Zukunftsprognosen

Die Reform Kaufleute 2023 und die Digitalisierung sind die starken externen Treiber, die zu einer noch nie dagewesenen Dynamik an der Schule führen – mit allen damit einhergehenden Chancen und Risiken. Auch dieses Jahr beeinflussen die Coronapandemie sowie ihre Folgen und Konsequenzen die kurz- bis mittelfristige Zukunftsplanung. Die Ressourcenallokation und die zeitliche Belastung aller Personen mit Schlüsselfunktion fordern die Schulführung in ihren Changemanagement-Kompetenzen stark heraus.

## 7. Anzahl Vollzeitstellen

Im Durchschnitt beschäftigt die Wirtschaftsschule KV Zürich zirka 242 Personen (Lehrpersonen und Mitarbeitende der Verwaltung), die 178 Vollzeitstellen besetzen. Auf die Bereiche aufgeteilt sieht dies wie folgt aus:

### Lehrpersonen

- > ~143 Vollzeitstellen bei 197 Lehrpersonen, davon 51 Lehrpersonen im Vollzeitmodus

### Mitarbeitende

- > ~35 Vollzeitstellen bei 45 Mitarbeitenden der Verwaltung, davon 17 Mitarbeitende im Vollzeitmodus

# New Learning – das Lernen des 21. Jahrhunderts

Im industriellen Zeitalter des 20. Jahrhunderts war Lernen nach Vorgabe ökonomisch sinnvoll, da die Mehrzahl der Menschen ihre Arbeitsleistung in skalierbare und genormte Produktionsprozesse einbrachte. Automatisierung, Offshoring und digitale Transformation verlangen nach einem neuen Lernansatz.

## «Skill Up Festival» Inspirieren. Verbinden. Stärken. Lernen neu gedacht!

Der Arbeitsmarkt verlangt neue Kompetenzen. Entsprechend braucht es innovative Lernformate, die Mitarbeitende, Teams und ganze Unternehmen inspirieren. Mit dem «Skill Up Festival» hat die KVBSZ ein neues Format entwickelt, das über einen Livestream Lern-Nuggets bequem in die Stuben oder Büros der Teilnehmer:innen sendet. Im Nachgang stehen auf der Skilltrainer-Plattform alle Nuggets als «Konserve» weiterhin zur Verfügung.

### Definition NEW LEARNING (gemäss Hagener Manifest vom Oktober 2020)

New Learning ist kooperativ, situiert, kompetenzorientiert und datenintelligent. Digitale und analoge Lehr- und Lernformate wirken über die gesamte Bildungskette zusammen. New Learning stärkt die Selbstbestimmtheit der Lernenden und fokussiert sich auf ihre individuellen Voraussetzungen. Der digitale Wandel wirkt sich auf die gesamte Arbeitswelt aus. Arbeiten und Lernen sind untrennbar geworden – New Work braucht New Learning. Neue Unternehmenskulturen und neue Arbeitskonzepte sind auf neue Lernkonzepte angewiesen: Agiles, kooperatives und vernetztes Arbeiten braucht agiles, kooperatives und vernetztes Lernen. Die Möglichkeit und Bereitschaft, lebenslang zu lernen, sind für das Gelingen dieser Transformationsprozesse wichtige Grundlagen.

Doch welche Konzepte unterstützen Individuen, Teams und Organisationen dabei, sich in diesen Phasen der Verunsicherung und zunehmender Komplexität und Dynamik behaupten zu können? – Antwort: Lernaktivität mobilisieren, erhalten und erhöhen.

### Basiskompetenzen für erfolgreiches Lernen

Lernen wird dabei nicht als repetitiver Prozess von Vorgegebenem verstanden, sondern als iterativer Prozess von «try, fail and learn to succeed». Lernen beinhaltet somit experimentieren und Fehler machen. Dieses neue Lernen verlangt daher mehr Mut, Selbstverantwortung und Selbststeuerung, aber vor allem mehr Kollaborationsfähigkeit. Schliesslich ist Lernen im

organisatorischen Kontext immer auch ein Miteinander. Um ein solches iteratives, erfolgreiches Lernen in einer Organisation zu etablieren, sollten die Mitarbeitenden über folgende drei Basiskompetenzen verfügen:

- > Resilienz («Veränderung als Chance erkennen»)
- > Psychologische Sicherheit («Gegenseitiges Vertrauen und Wertschätzung»)
- > Achtsamkeit («Sich und sein Gegenüber wertfrei wahrnehmen können»)

Die Berücksichtigung und Förderung dieser drei Fertigkeiten schafft die Grundlage, um die Lernfähigkeit zu aktivieren, zu erhalten und zu erhöhen und somit auch die Basis für erfolgreiches Lernen. Mit dem Mindset «ready to learn» kommt man besser durch die Krise und verliert seine Opfermentalität. Und noch wichtiger: Man beginnt «lustvoll» seine Zukunft zu gestalten.

Das Whitepaper zu New Learning kann direkt bei Urs Achermann nachgefragt werden:  
[uachermann@kv-business-school.ch](mailto:uachermann@kv-business-school.ch)



**Urs Achermann**

CEO  
KV Business School Zürich AG

# Lagebericht



## Marktsituation / Laufender Geschäftsgang

Das Berichtsjahr 2021 war von der Pandemie beherrscht. Entsprechend negativ fallen alle Indikatoren aus: weniger Anmeldungen und weniger Umsatz in allen Businessbereichen. Insgesamt wird ein Umsatzrückgang von rund 4% zum Berichtsjahr 2020 (mit Pandemie) und 12% zum Berichtsjahr 2019 (ohne Pandemie) erwartet. Speziell im Bereich der Fremdvermietungen verunmöglichte die Pandemie im ersten Halbjahr 2021 ein «anständiges» Ergebnis.

Trotz sehr gutem Buchungsstand vor der Pandemie, trotz einer erstklassigen Umstellung von Präsenz- auf Fern- bzw. Hybridunterricht und trotz Härtefallgeldern des Kantons Zürich für wegfallende Fremdvermietungs-erträge schreibt die KV Business School Zürich im Jahr 2021 einen Verlust.

## Aktuelle Projekte und aussergewöhnliche Ereignisse

Die Pandemie setzt der KV Business School Zürich zu. Die Bildungsbedürfnisse der Kundschaft verändern sich nachhaltig. Umso wichtiger ist es, der Krise mit Innovationskraft und Weitsicht zu begegnen. Zwei Grossprojekte hat der Verwaltungsrat verabschiedet:

**New Learning:** Der Lockdown vom 13. März 2020 hat deutliche Spuren hinterlassen. Innerhalb einer Woche wurde von Präsenz- hin zu Fernunterricht gewechselt. Dies mit 3500 Studierenden in über 150 Klassen und über 100 unterschiedlichen Bildungsangeboten. Dank eines neuen Hybridsystems wählen die Studierenden selber, ob sie vor Ort oder von zu Hause aus am Unterricht teilnehmen möchten. Ab Sommer 2022 können die Studierenden bei den meisten Diplomlehrgängen aus zwei unterschiedlichen Unterrichtsmodellen wählen: Synchron (alle Lektionen finden live entweder vor Ort oder online statt) oder Blended (25% Selbstlerneinheiten, 75% synchrones Lernen).

**Smart Economy und Bildung im Abonnement:** Auf der Basis der Skilling-Challenge-Studie von McKinsey hat die KVBSZ den Bereich Smart Economy geschaffen. Der Lernfokus liegt dabei nicht in der Berufsqualifizierung, sondern auf dem schnellen und wirksamen Re- und Upskilling. Dieser Bereich operiert in der Zwischenzeit mit neuen Formaten

(SkillBox, SmartCamps, SkillJourney, Skill Up Festival) und einer eigenen Lernplattform (skilltrainer.ch), die synchrones und asynchrones Lernen miteinander kombiniert. Aktuell entwickelt die KVBSZ zusammen mit dem Kaufmännischen Verband Zürich ein Bildungsabonnement, das auf einfache, kostengünstige Art und Weise ermöglichen soll, Skills anhand von Kompetenzprofilen zu entwickeln und jederzeit Zugriff auf schnell wirksame Bildung zu erhalten.

## Risikobeurteilung

Im Rahmen der Zwischenabschlüsse per April, Juli und Oktober sowie beim Jahresabschluss aktualisiert die Geschäftsleitung ihre Risikomatrix und weist auf Veränderungen bei der Risikoverteilung hin, die sich aus dem Geschäftsgang oder aus dem Umfeld der Schule ergeben. Standardmässig beurteilt werden die Kriterien Personal, Qualität, Didaktik, Kommunikation, Bildungsangebote, Sihlpost, Bildungsmarkt und Finanzen.

Diese Risikobeurteilung ist Teil des Controllings und beinhaltet auch einen Review auf die Umsatz-, Kosten- und Anmeldeentwicklung sowie einen Ausblick auf die Business Cases und die Budgetentwicklung. Die Ergebnisse werden in der Geschäftsleitung, im Verwaltungsrat der KV Business School Zürich AG und im Vorstand des Kaufmännischen Verbands Zürich besprochen.

Im Berichtsjahr lag der Fokus auf der Covid-Krise und deren Folgen für die Geschäftstätigkeit.

## Zukunftsansichten

Die Pandemie hat nicht nur Spuren im Geschäftsjahr 2020 und 2021 hinterlassen, sondern wird auch für das Geschäftsjahr 2022 starke Auswirkungen zeigen. Im ersten Quartal 2022 werden wegen Omikron weniger Fremdvermietungen möglich sein. Solange die Pandemie nicht zur Endemie wird und dadurch wieder ein grundsätzliches Vertrauen in die Stabilität von Wirtschaft und Gesellschaft einkehrt, bleibt die Geschäftstätigkeit der KVBSZ instabil und anfällig auf Rückschläge. Entsprechend vorsichtig wurde das Jahr 2022 budgetiert (rote Null). Kosteneinsparungsprogramme sind initiiert, ohne dadurch wichtige Zukunftsinvestitionen zu gefährden.



# Vorstand

## Entschädigungen

### Vorstand

Präsident:in	CHF 20 000
Stv. Präsident:in	CHF 2000
Finanzdelegierte:r	CHF 12 000
Stv. Finanzdelegierte:r	CHF 2000
Mitglied	CHF 4000

### zuzüglich Sitzungsgeld

bis zwei Stunden	CHF 200
über zwei Stunden	CHF 400
ganzer Tag	CHF 600

### Zentralvorstand

Mitglied Präsident:in kfmv Zürich	CHF 7200
-----------------------------------	----------

### zuzüglich Sitzungsgeld

pro Tagessitzung	CHF 600
------------------	---------

### Controller Akademie AG

Präsident:in	CHF 12 000
Mitglied	CHF 12 000

### zuzüglich Sitzungsgeld

pro Tagessitzung	CHF 1000
pro Halbtagesitzung	CHF 500
sowie allfälliger Bonus	

### Schulrat Wirtschaftsschule KV Zürich

Präsidium	CHF 8000
Mitglied	CHF 2500

### zuzüglich Sitzungsgeld

bis zwei Stunden	CHF 250
über zwei Stunden	CHF 500

### Verwaltungsrat

#### KV Business School Zürich AG

Präsidium	CHF 25 000
Mitglied	CHF 5000
zuzüglich Sitzungsgeld pro Halbttag	CHF 375

### Baugenossenschaft

#### Kaufmännischer Verband Zürich

Mitglied	CHF 4000
zuzüglich Sitzungsgeld	CHF 400

## Amalia Zurkirchen

Geschäftsführerin

- 2019
- Präsidentin Schulrat Wirtschaftsschule KV Zürich

## Michèle Rosenheck

● 2018

- Mitglied Verwaltungsrat KV Business School Zürich AG

## Martin Naef

● 2009

## Caroline Schultheiss

Personalvertreterin

● 2019

## Franz Bluntschli

● 2003

- Mitglied Schulrat Wirtschaftsschule KV Zürich

## Gisela Schöpflin

Finanzdelegierte  
Austritt per GV 2021

● 2001

- Mitglied Personalvorsorgestiftung

## Patrick Hunn

● 2018

- Vertreter Lehrpersonen Wirtschaftsschule KV Zürich

## Claudia Schuler

Finanzdelegierte  
seit der GV 2021

● 2018

- Mitglied Verwaltungsrat Controller Akademie AG

## Matthias Ebnöther

Vizepräsident

● 2018

## Andrea Kuhn-Senn

Präsidentin

● 2018

- Mitglied Schulrat Wirtschaftsschule KV Zürich
- Mitglied Zentralvorstand kfmv Schweiz bis Mitte 2021
- Präsidentin des Verwaltungsrats der KV Business School Zürich AG
- Präsidentin des Verwaltungsrats der Controller Akademie AG

## Sylvia Benz

Stv. Finanzdelegierte

● 1995

- Mitglied Baugenossenschaft kfmv Zürich
- Mitglied Kantonale Prüfungskommission für die kaufmännischen Berufe
- Präsidentin Personalvorsorgestiftung

## Silvan Muffler

● 2018

Legende: ● Im Vorstand seit dem Jahr ● Im kfmv Zürich seit dem Jahr ● Andere Mandate der Vorstandsmitglieder

# Gremien



## Organe

### Vorstand

Andrea Kuhn-Senn (Präsidentin), Sylvia Benz, Franz Bluntschli, Matthias Ebnöther (Vizepräsident), Patrick Hunn (Vertreter Lehrpersonen Wirtschaftsschule KV Zürich), Silvan Muffler, Martin Naef, Michèle Rosenheck, Gisela Schöpflin (Finanzdelegierte bis 04/21), Claudia Schuler (Finanzdelegierte ab 05/21), Caroline Schultheiss (Personalvertreterin)

### Geschäftsleitung

Amalia Zurkirchen (Geschäftsführerin), Sabina Erni (Leiterin Beruf und Innovation), Maria Hagedorn (Leiterin Marketing und Kommunikation), Thomas Letsch (Leiter Rechtsdienst ab 11/21), Marcel Lüthi (Leiter Finanzen und Dienste), Andrea Schaufelberger (Leiterin Businessmanagement und IT), Daniel Tiboldi (Leiter Recht und Bildung bis 10/21)

### Verbandsdelegation 2018–2020

Gemäss den am 30. März 2021 verabschiedeten neuen Statuten des Kaufmännischen Verbands (Schweiz) entfallen ab 1. Januar 2022 die Delegiertenversammlungen. Aus diesem Grund werden keine Delegierten mehr gewählt, weshalb auf eine namentliche Erwähnung der bisherigen Delegierten verzichtet wird.

### Personalvorsorgestiftung

**Kaufmännischer Verband Zürich, Stiftungsrat**  
Sylvia Benz (Präsidentin), Daniel Tiboldi (Vizepräsident), Gisela Schöpflin (bis 04/21), Irma Spalinger

**Schulrat Wirtschaftsschule KV Zürich, Vertreter Kaufmännischer Verband Zürich**  
Amalia Zurkirchen, Andrea Kuhn-Senn, Franz Bluntschli

### KV Business School Zürich AG

Andrea Kuhn-Senn (Verwaltungsratspräsidentin), Michèle Rosenheck, Stephan Vollenweider

## Vertretungen

### Verband

#### Zentralvorstand des Kaufmännischen Verbands

Andrea Kuhn-Senn (bis 06/21)

### Bildung

#### Berufsbildungskommission 2019–2023

Amalia Zurkirchen

#### Controller Akademie AG

Andrea Kuhn-Senn (Verwaltungsratspräsidentin), Herbert Mattle (Verwaltungsratsvizepräsident), Dieter Pfaff (Verwaltungsrat), Claudia Schuler (Verwaltungsrätin)

#### Kantonale Berufsmaturitätskommission (KBMK)

Patrick Hunn

#### Prüfungskommission für die Kaufmännischen Berufe Zürich

Vera Class (Präsidentin), Vera Bossart (ab 11/21), Sylvia Benz, Matthias Ebnöther (bis 10/21), Sandra Gerschweiler

### Beruf

#### Arbeitsgericht Zürich 2020–2026

Jahan As-Adi, Catherine Beltrame, Christine Möhler, Regina Bruttin, Marleina Capaul, Carlina Capaul, Katrin Chanson, Nadia Dinkelmann, Sabina Erni, Evelyn Huber, Antonios Kipouros, Thomas Letsch, Andrea Schaufelberger, Ursula Thomas, Daniel Tiboldi

#### Arbeitssicherheit Schweiz

Sabina Erni

#### BGM-Forum Zürich

Sabina Erni

#### Kantonales Einigungsamt Zürich

Sabina Erni

#### KMU konkret+, Fachstelle für Gleichstellung

Madeleine Guntern

#### Kommission für Familienausgleichskassen Zürich

Sabina Erni

#### Konferenz der Personalverbände der Stadt Zürich (KPV)

Sabina Erni

#### Paritätische Arbeitsgruppe der Stadt Zürich

Sabina Erni

#### Paritätische Kommission mit Arbeitgeber Zürich VZH

Sabina Erni, Thomas Letsch

#### Paritätische Schlichtungsstelle der Stadt Zürich

Sabina Erni

#### Paritätische Schlichtungsstelle für Streitigkeiten über Diskriminierungen im Erwerbsleben

Katrin Chanson

#### Tripartite Kommission für arbeitsmarktliche Massnahmen des Kantons Zürich

Sabina Erni

#### Vereinigte Personalverbände des Kantons Zürich (VPV)

Sabina Erni

#### Vertrauensleute im Kantonsrat

Mark Wisskirchen, Hanspeter Hugentobler

#### Vertrauensleute im Nationalrat

Niklaus-Samuel Gugger

#### Vertrauensleute im Ständerat

Daniel Jositsch

#### Zentralverband öffentliches Personal Schweiz (ZV)

Rico Roth

### Weitere

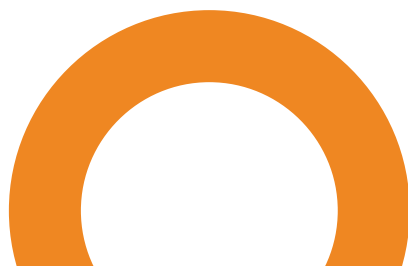
#### Baugenossenschaft Kaufmännischer Verband Zürich

Philipp Furrer (Präsident), Sylvia Benz, Daniel Tiboldi, Yanyck Couchet

## Ehrenmitglieder

### Eintritt

Rolf Butz, Bad Zwischenhahn (DE)	1993
Walter Farner, Langnau am Albis	1956
Pamela Graves, Winterthur	1985
Rudolf Meister, Dino	1972
Ueli Oberholzer, Zürich	1964
Hans Trachsler, Zürich	1952
Rico Roth, Knonau	2001



# Lagebericht

**Der von der Delegiertenversammlung im März 2021 gefällte Entscheid, eine umfassende Strukturreform des Gesamtverbands durchzuführen, die die Rollen und Aufgaben des Kaufmännischen Verbands Schweiz und diejenigen der Leadsektionen und Sektionen klärt, prägten das Geschäftsjahr 2021. Die Sektionen sind ab 2022 vollumfänglich für die Mitgliederleistungen verantwortlich. Dies bedingte, dass sich alle Leadsektionen gemeinsam mit dem Kaufmännischen Verband Schweiz in einen Neuorganisationsprozess begaben, in dessen Verlauf die künftige Leistungserbringung gegenüber den Mitgliedern sowie die neue Organisations- und Zusammenarbeitsform im Verband geklärt wurde.**



Nebst den Aktivitäten im und für den Gesamtverband hat die anhaltende Coronapandemie den Kaufmännischen Verband Zürich stark beschäftigt, wobei er von den Erfahrungen des letzten Jahres profitieren konnte: Die Geschäftsstelle war für die Mitglieder stets persönlich erreichbar. Dank des eingespielten Remote-Work konnten die Mitglieder Angebote und Dienstleistungen jederzeit nutzen. Der Seminarbetrieb fand mehrheitlich online statt. Besonders gefragt waren aufgrund der anstehenden Reform «Kaufleute 2023» die Seminare für Berufs- und Praxisbildner:innen.

Als Bildungsverband und Schulträger ist die erfolgreiche Umsetzung der KV-Reform von allergrösster Wichtigkeit. Dazu hat der Kaufmännische Verband Zürich alle massgebenden Kräfte im Kanton Zürich zu einem runden Tisch geladen. In diesem «Forum Neue KV-Lehre ab 2023 auf dem Platz Zürich» schaffen die beteiligten Interessensvertreter:innen die Voraussetzungen für einen erfolgreichen Start der KV-Reform im 2023.

Gerade in der aktuellen Lage war und ist die Kommunikation mit den Mitgliedern zentral. Das zeigt sich auch an der wachsenden Follower-schaft auf unseren Social-Media-Kanälen. Die Generalversammlung konnte leider nur schriftlich stattfinden, doch konnten wir bei der Veteranenfeier und am Adventsapéro den persönlichen Kontakt mit unseren Mitgliedern pflegen.

Mit 1025 Neumitgliedern zählt der Verband Ende 2021 total 13 674 Mitglieder. Es gab weniger Beitritte, aber erfreulicherweise auch weniger Austritte als in den Vorjahren.

Das Jahresergebnis 2021 ist mit CHF 42 900 positiv ausgefallen. Budgetiert war ein Gewinn über CHF 21 500.

## Aktuelle Projekte

Ab 2022 werden alle Mitgliederleistungen ausschliesslich von den Sektionen angeboten. Die professionelle Umsetzung der eingegangenen Leistungsvereinbarungen für die Rechtsdienstleistungen und die Laufbahn- und Karriereberatung sowie des nun nationalen «Wir Kaufleute» haben hohe Priorität.

Einen weiteren Schwerpunkt bilden Digitalisierungsvorhaben wie die Entwicklung des nationalen CRM sowie interne IT-Projekte und Prozessoptimierungen.

Die Sektion Zürich bildet zusammen mit den Sektionen Winterthur und Wetzikon-Rüti die Region Zürich und vertritt diese als Leadsektion innerhalb des Kaufmännischen Verbands. Die etablierte gute Zusammenarbeit wird nun im Hinblick auf die neuen Aufgabenstellungen weiterentwickelt werden müssen.

## Personal

Per Ende 2021 zählte der Kaufmännische Verband Zürich total 42 Mitarbeitende (Geschäftsstelle: 28; technischer Betrieb Wirtschaftsschule KV Zürich: 14). In der Geschäftsstelle werden zwei KV-Lernende und im technischen Betrieb wird ein Lernender Fachmann Betriebsunterhalt ausgebildet.

## Risikobeurteilung

Die Geschäftsstelle hat bereits in früheren Jahren verschiedene Vorkehrungen getroffen, um ein schlankes, wirkungsvolles Führungssystem aufzubauen, zu dem das Risikomanagementsystem, das Qualitätsmanagement (QMS) oder ein geregelter Strategieprozess und die Zielvereinbarungen der Geschäftsstelle gehören.

Die Geschäftsstelle überprüft regelmässig die mit dem Vorstand definierte Risikolandkarte hinsichtlich ihrer Vollständigkeit und Aktualität. Auf der Grundlage dieser Analyse erhält der Vorstand jährlich ein konsolidiertes Reporting nach dem Muster des Ampelprinzips. Die Risikolandkarte wurde vom Vorstand anlässlich seiner Sitzung im Dezember 2021 abgenommen. Dank dem Risikomanagementsystem ist der Vorstand in der Lage, seiner Verpflichtung im strategischen Controlling nachzukommen.

## Zukunftsaussichten

Die immer dynamischeren Arbeits- und Lebenswelten bewegen den Verband. Das zentrale Anliegen bleibt sich gleich: Mitglieder und potenzielle Mitglieder in jeder Berufsphase kompetent zu beraten und zu unterstützen. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, soll ein neues Mitgliedschaftsmodell die gesellschaftlichen und demografischen Entwicklungen antizipieren, sodass der Verband weiterhin echte Mehrwerte für Arbeitnehmende schaffen und dem Mitgliederschwund entgegenwirken kann.

Das Schwerpunktthema Smart Economy macht deutlich, dass der Verband auch künftige Entwicklungen wie die Digitalisierung aktiv angeht. Dies zeigt sich in der verstärkten Interaktion mit seinen Schulen, innerhalb der Region und der eigenen Organisation sowie in der partizipativeren, interdisziplinäreren Gestaltung der eigenen Arbeitsumgebung in der Geschäftsstelle. Wir verstärken dabei die Kommunikations- und Marketingmassnahmen auf Social Media und die Öffentlichkeitsarbeit. Nebst der eigenen Strategieumsetzung nimmt der Verband Einfluss im laufenden Entwicklungsprozess des Gesamtverbands und übernimmt dabei Verantwortung für relevante Dienstleistungen und Projekte.



# Geschäftsleitung



**Amalia Zurkirchen**

Geschäftsführerin



**Marcel Lüthi**

Leiter Finanzen und Dienste



**Daniel Tiboldi**

Leiter Recht und Bildung  
bis 31.10.2021

**Thomas Letsch**

Leiter Rechtsdienst  
ab 1.11.2021



**Maria Hagedorn**

Leiterin Marketing und Kommunikation



**Sabina Erni**

Leiterin Beruf und Innovation



**Andrea Schaufelberger**

Leiterin Businessmanagement und IT



# Herausforderndes Geschäftsjahr für den Kaufmännischen Verband

Die Covid-19-Pandemie beeinflusste das Verbandsgeschäft auch im Berichtsjahr 2021. Während sich die Situation bei der Vermietung beruhigte, blieb die Durchführung vieler Veranstaltungen und Anlässe ausgesprochen schwierig. Nahezu unmöglich war die Vermietung der Seminarräume. Vor allem aber stand das Geschäftsjahr 2021 im Zeichen der von der Delegiertenversammlung entschiedenen Strukturreform. Diese löste zahlreiche Aktivitäten und Projekte aus, die sich wesentlich auf die personellen und finanziellen Ressourcen auswirkten.

## Erfolgsrechnung

Die Jahresrechnung weist einen kleinen Gewinn aus und beläuft sich mit rund CHF 43 000 auf das Doppelte des budgetierten Ergebnisses. Die Verbandserträge fielen rund CHF 430 000 tiefer aus als geplant (CHF 2,41 Mio. gegenüber 2,84 Mio. Budget). Dafür verantwortlich ist vor allem der Verzicht auf die Einnahmen für Eigenleistungen über CHF 400 000 – eine Konsequenz der Strukturreform. Beim Aufwand bewegten sich die Verbands- und Personalaufwände im Rahmen der Vorjahres- und Budgetwerte. Der Verwaltungsaufwand fiel rund CHF 150 000 tiefer aus als budgetiert (rund CHF 475 000 gegenüber geplanten CHF 625 000) – dies vor allem wegen Einsparungen bei den IT-Unterhalts- und Entwicklungskosten. Der grösste Beitrag zum ansprechenden Ergebnis ergab sich aus dem Ertragsüberschuss der Liegenschaften. Mit CHF 3,05 Mio. ist dieser deutlich höher ausgefallen als die budgetierten CHF 2,26 Mio. oder das erzielte Ergebnis 2020, das sich auf CHF 1,77 Mio. belief. Getrübt wurde das Ergebnis aufgrund eines ausserordentlichen Aufwands über rund CHF 525 000 (vgl. Abschnitt Liegenschaften).

## Bilanz

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber anderen Jahren nur wenig reduziert (CHF 254 000 gegenüber dem Vorjahr sowie – zum Vergleich – CHF 1,49 Mio. im Jahr 2020 gegenüber 2019). Bei den Aktiven hat das Umlaufvermögen zugenommen. Dies vor allem wegen offener Mietzinsforderungen. Ausserdem wurde auf Abschreibungen auf den Liegenschaften Limmat- und vor allem Heinrichstrasse verzichtet. Bei den Passiven wurden wie in den Vorjahren für rund CHF 1,4 Mio. Hypotheken amortisiert. Demgegenüber sind die Rückstellungen deutlich gestiegen – und zwar um CHF 820 000 von CHF 3,27 Mio. auf CHF 4,09 Mio.

## Liegenschaften

Bei den Mietzinseinnahmen der Liegenschaft Kaufleuten hat sich die Situation gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert. Die erzielten CHF 3,97 Mio. fielen rund CHF 264 000 höher aus als erwartet. Gegenüber dem Vorjahr, das für die Mieter (insbesondere für die grösste Mieterin, die Kaufleuten Gastro AG) aufgrund der Pandemie ausgesprochen schwierig war, fielen die Einnahmen 2021 um rund CHF 681 000 höher aus. Wegen Meinungsverschiedenheiten mit dem Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Zürich über die Höhe der Miete für die Schulhäuser Limmat- und Heinrichstrasse, wurden CHF 1,2 Mio. Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten gebildet. Dies zum einen durch die Auflösung bestehender Rück-

stellungen und deren Neubildung, zum anderen, indem anstelle von Abschreibungen auf den Liegenschaften diese den neuen Rückstellungen zugewiesen wurden. Schliesslich mussten zusätzliche Rückstellungen gebildet werden, was zu einem ausserordentlichen Aufwand über CHF 525 000 führte. Diese Rückstellungen sind nicht präjudiziell für die gemachten Rückforderungsansprüche.

## Konzernrechnung

Die konsolidierte Jahresrechnung basiert auf den einheitlich erstellten Einzelabschlüssen sämtlicher Gesellschaften, an denen der Kaufmännische Verband Zürich zu mehr als 50% beteiligt ist (Methode der Vollkonsolidierung). Bei Beteiligungen von exakt 50% erfolgt eine Quotenkonsolidierung.

Nebst den Jahresrechnungen der Muttergesellschaft Kaufmännischer Verband Zürich, die aus den vier Teilrechnungen Kaufmännischer Verband Zürich, Wirtschaftsschule KV Zürich (Grundbildung), Lehrmittelverlag und Schulfonds besteht, gehören zum Konsolidierungskreis auch die KV Business School Zürich AG mit CHF 1 Mio. Aktienkapital bei einem Anteil von 100%, die Controller Akademie AG mit CHF 100 000 Aktienkapital bei einem Anteil von 51% sowie der Bildungsfonds bei einem Anteil von 50%.



**Marcel Lüthi**

Leiter Finanzen und Dienste  
Kaufmännischer Verband Zürich



Tel. 044 444 35 55  
Fax 044 444 35 35  
www.bdo.ch

BDO AG  
Schiffbaustrasse 2  
8031 Zürich

#### BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Mitgliederversammlung des Kaufmännischen Verbandes Zürich

##### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung des Kaufmännischen Verbandes Zürich bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31.12.2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

##### Verantwortung des Vorstands

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

##### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

##### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31.12.2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

##### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstands ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 3. März 2022

BDO AG

Andreas Blattmann

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Remo Inderbitzin

Zugelassener Revisionsexperte

**Kaufmännischer Verband Zürich**  
Erfolgsrechnung 2021

	<b>2021</b>	<b>2020</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Mitgliederbeiträge	2 347 201	2 430 468
Dienstleistungserträge	43 181	17 186
Ertrag Kurse & Seminare	6 728	38 329
Übrige Erträge	9 054	35 173
<b>Verbandsertrag</b>	<b>2 406 166</b>	<b>2 521 155</b>
Beiträge an Zentralverband	-1 049 245	-1 162 769
Werbung	-104 896	-93 672
Publizität	-245 919	-261 019
Übriger Verbandsaufwand	-794 727	-633 856
<b>Verbandsaufwand</b>	<b>-2 194 787</b>	<b>-2 151 315</b>
<b>Personalaufwand</b>	<b>-2 361 056</b>	<b>-2 409 972</b>
URE IT & Büromaschinen	-135 217	-152 323
Übriger Verwaltungsaufwand	-339 681	-343 727
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>-474 898</b>	<b>-496 051</b>
<b>Aufwandüberschuss Verbandsrechnung</b>	<b>-2 624 575</b>	<b>-2 536 183</b>
Verrechnung an Wirtschaftsschule KV Zürich	1 824 232	1 880 983
Mietertrag	311 722	318 553
Übriger Ertrag	22 535	31 948
Personalaufwand Betrieb	-1 460 768	-1 516 272
Unterhalt & Reparaturen	-658 976	-668 888
Übriger Aufwand	-38 745	-46 324
<b>Betriebsrechnung Schulhäuser</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzerfolg, Liegenschaftenerfolg &amp; Steuern</b>	<b>-2 624 575</b>	<b>-2 536 183</b>
Abschreibungen Mobiliar, Einrichtungen	-88 616	-95 775
Finanzaufwand	-3 934	-3 856
Finanzertrag	362 625	343 350
<b>Finanzerfolg</b>	<b>358 691</b>	<b>339 494</b>
<b>Betriebliches Ergebnis vor Liegenschaftenerfolg &amp; Steuern</b>	<b>-2 354 500</b>	<b>-2 292 464</b>
Mietertrag	6 198 838	5 693 841
Übriger Ertrag	66 993	64 094
<b>Ertrag Liegenschaften</b>	<b>6 265 831</b>	<b>5 757 935</b>
Hypothekarzinsen	-1 505 937	-1 508 224
Mietaufwand	-423 220	-423 220
Abschreibungen	-618 984	-1 341 867
Einlagen/Rückstellungen Erneuerungsfonds	-100 000	-150 000
Personalaufwand	-186 176	-191 611
Unterhalt & Reparaturen	-202 746	-123 404
Übriger Aufwand	-179 802	-252 241
<b>Aufwand Liegenschaften</b>	<b>-3 216 864</b>	<b>-3 990 567</b>
<b>Ertragsüberschuss Liegenschaften</b>	<b>3 048 966</b>	<b>1 767 368</b>
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	-585 273	458 867
<b>Jahresgewinn vor Steuern</b>	<b>109 193</b>	<b>-66 229</b>
Ertrags- und Kapitalsteuern	-66 251	-54 500
<b>Jahresgewinn/-verlust</b>	<b>42 942</b>	<b>-120 729</b>



**Kaufmännischer Verband Zürich**  
Bilanz per 31. Dezember 2021

Aktiven	2021	2020	Passiven	2021	2020
	CHF	CHF		CHF	CHF
Flüssige Mittel	745 610	651 715	Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	950 633	589 240
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	1 108 318	1 236 168	Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	10 340 000	10 840 000
Übrige kurzfristige Forderungen	228 812	176 475	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	216 755	387 845
Vorräte	122 567	176 837	Passive Rechnungsabgrenzungen	2 527 353	2 431 735
Aktive Rechnungsabgrenzungen	502 092	224 354	<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>14 034 741</b>	<b>14 248 820</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>2 707 399</b>	<b>2 465 550</b>	Darlehen Bildungsfonds	2 300 000	2 400 000
Anteilscheine	450 001	450 001	Hypotheken Kaufleuten	28 555 000	28 595 000
Mietkaution/Sparheft	191 124	191 105	Hypotheken Limmatstrasse	33 800 000	34 550 000
<b>Finanzanlagen</b>	<b>641 125</b>	<b>641 106</b>	Hypotheken Heinrichstrasse	5 000 000	5 000 000
<b>Beteiligungen</b>	<b>1 051 000</b>	<b>1 051 000</b>	<b>Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>	<b>69 655 000</b>	<b>70 545 000</b>
<b>Mobilien, Einrichtungen</b>	<b>305 873</b>	<b>417 451</b>	Mietkaution	126 437	126 425
<b>Liegenschaft Kaufleuten</b>	<b>11 500 000</b>	<b>11 500 000</b>	Innovationsfonds	2 413 219	2 425 853
Sanierung Liegenschaft Kaufleuten	32 796 075	32 865 825	<b>Übrige langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>2 539 656</b>	<b>2 552 277</b>
Wertberichtigung	-3 404 075	-2 912 825	Allgemein	462 253	442 253
	<b>40 892 000</b>	<b>41 453 000</b>	EDV	91 000	91 000
<b>Liegenschaft Limmatstrasse</b>	<b>78 644 986</b>	<b>78 620 974</b>	Liegenschaften	3 536 000	2 736 000
Bundes-/Staatsbeiträge	-35 220 974	-35 220 974	<b>Rückstellungen</b>	<b>4 089 253</b>	<b>3 269 253</b>
Wertberichtigungen	-4 393 609	-4 393 609	<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>76 283 909</b>	<b>76 366 530</b>
	<b>39 030 403</b>	<b>39 006 391</b>	<b>Total Fremdkapital</b>	<b>90 318 650</b>	<b>90 615 350</b>
Ausbau Heinrichstrasse	9 929 337	9 929 337	Verbandskapital	356 000	356 000
Limmatstrasse Sanierungsprojekte	208 225	55 279	Fonds	1 064 601	1 064 594
<b>Sachanlagen</b>	<b>90 365 838</b>	<b>90 861 458</b>	Gewinnreserve	2 983 169	3 103 898
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>92 057 963</b>	<b>92 553 564</b>	Jahresgewinn	42 942	-120 729
<b>Total Aktiven</b>	<b>94 765 362</b>	<b>95 019 113</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>4 446 712</b>	<b>4 403 763</b>
			<b>Total Passiven</b>	<b>94 765 362</b>	<b>95 019 113</b>

# Kaufmännischer Verband Zürich

## Geldflussrechnung

	<b>2021</b>	<b>2020</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Jahresergebnis</b>	42 900	-120 700
Abschreibungen Informatik & Büromaschinen	38 000	45 000
Abschreibungen Mobilien Kaufmännischer Verband Zürich	50 700	50 800
Abschreibungen Inventar Kaufleuten	58 000	58 200
Wertberichtigung/Abschreibungen Liegenschaft Kaufleuten	561 000	572 800
Wertberichtigung Liegenschaft Limmatstrasse	0	118 200
Wertberichtigung Innenausbau Heinrichstrasse	0	592 700
Veränderung Rückstellungen Marketingmassnahmen	20 000	50 000
Veränderung Rückstellungen Innovationsfonds kurzfristig	0	-8 000
Veränderung Rückstellungen IT-Entwicklung	0	50 000
Veränderung Rückstellungen Liegenschaft Kaufleuten	100 000	150 000
Veränderung Rückstellungen Liegenschaft Limmatstrasse	-500 000	0
Veränderung Rückstellungen Rückforderungen Mietzinse MBA	1 200 000	0
Veränderung Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	127 800	104 900
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	-52 400	87 200
Veränderung INV, Lunchbons, REKA, Badetücher & Give-Aways	54 200	-119 000
Veränderung Transitorische Aktiven	-277 700	133 400
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	361 400	-512 700
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-171 000	208 800
Veränderung Transitorische Passiven	95 600	-107 100
Veränderung Innovationsfonds	-12 700	-13 100
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit (CFO)</b>	<b>1 695 800</b>	<b>1 341 400</b>
<b>Investierung</b>		
Ersatz- & Neuinvestitionen Liegenschaft Kaufleuten	0	-112 800
Mobilien Kaufmännischer Verband Zürich Geschäftsstelle	-26 200	-1 200
Informatik & Büromaschinen	-8 800	-65 300
Mobilien Restaurant Kaufleuten	0	0
Ersatz- & Neuinvestitionen Liegenschaft Limmatstrasse	-415 100	-823 700
Ersatz- & Neuinvestitionen Liegenschaft Heinrichstrasse	0	0
<b>Desinvestition</b>		
Zuschüsse MBA Kt. ZH, Ersatz- & Neuinvestitionen Limmatstrasse	238 200	1 178 500
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit (CFI)</b>	<b>-211 900</b>	<b>175 500</b>
Rückzahlung Darlehen von «Bildungsfonds KV-Lehre»	-200 000	0
Rückzahlung Fester Vorschuss	-400 000	-400 000
Rückzahlung Hypotheken Liegenschaft Kaufleuten	-40 000	-40 000
Rückzahlung Hypotheken Liegenschaft Limmatstrasse	-750 000	-750 000
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit (CFF)</b>	<b>-1 390 000</b>	<b>-1 190 000</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>93 900</b>	<b>326 900</b>



	<b>2021</b>	<b>2020</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze</b>		
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.		
<b>2. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung</b>		
<b>Forderungen aus Lieferungen &amp; Leistungen</b>		
Mitgliederbeiträge 2021/2022 & 2020/2021	1 108 318	1 236 168
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>		
Mietausstände	389 637	94 426
Staats- & Gemeindesteuern	43 600	8 100
Solidaritätsbeitrag 2021 Helvetas	13 300	13 585
Zuschuss Bildungsfonds	0	28 000
Aufwandabgrenzung	55 556	80 243
	<b>502 092</b>	<b>224 354</b>
<b>Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		
Fester Vorschuss ZKB	9 450 000	9 850 000
Amortisationen Hypotheken & Darlehen	890 000	990 000
	<b>10 340 000</b>	<b>10 840 000</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>		
Vorausbezahlte Mieten	356 234	96 302
Mitgliederbeiträge 2022 & 2021	2 047 431	2 121 997
Steuerschulden 2018	0	15 400
Steuerschulden 2019	0	8 200
Steuerschulden 2021	4 400	0
Diverse	119 288	189 836
	<b>2 527 353</b>	<b>2 431 735</b>
<b>Personalaufwand</b>		
Verband	2 361 056	2 409 972
Betrieb Schulhäuser	1 460 768	1 516 272
Liegenschaften	186 176	191 611
	<b>4 007 999</b>	<b>4 117 855</b>
<b>Mietertrag</b>		
Kaufleuten	3 867 928	3 257 041
Limmatstrasse	1 188 000	1 296 800
Heinrichstrasse	1 142 910	1 140 000
	<b>6 198 838</b>	<b>5 693 841</b>
<b>3. Nettoauflösung stiller Reserven</b>	490 000	0
<b>4. Erklärung zur Anzahl der Vollzeitstellen</b>		
Nicht über 50 Vollzeitstellen	zutreffend	zutreffend
<b>5. Beteiligungen</b>		
Controller Akademie AG, Zürich	51%	51%
KV Business School Zürich AG, Zürich	100%	100%
<b>6. Langfristige Verträge</b>		
Mietvertrag Heinrichstrasse, Laufzeit fest bis 2038, Miete pro Jahr	423 220	423 220



	<b>2021</b>	<b>2020</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>7. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen</b>		
Kontokorrent Sammelstiftung Swissscanto	165 586	170 105
<b>8. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven</b>		
Liegenschaften (Buchwert)	79 922 403	80 459 391
<b>9. Eventualverbindlichkeiten</b>		
Verpflichtung der Wirtschaftsschule KV Zürich für 25 Jahre Zweckbindung als Berufsfachschule aufgrund Kostenübernahme von Investitionsprojekten durch die Bildungsdirektion des Kantons Zürich	p.m.	p.m.
50% Beteiligung an der einfachen Gesellschaft «Bildungsfonds»	p.m.	p.m.
<b>10. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung</b>		
Rückzahlung Vorsteuer Innenausbau Sihlpost	0	390 622
Überschussbeteiligung Versicherungen	0	27 829
Auflösung nicht benötigte Rückstellung	0	36 400
Schlussabrechnung Mietzinsforderung aus Vorjahr	67 407	0
Def. Steuerabrechnungen 2018 & 2019	47 320	0
Auflösung Rückstellungen Limmatstrasse	500 000	0
Bildung Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten MBA	-1 200 000	0
<small>Diese Rückstellung sind unpräjudiziell für die geltend gemachten Rückforderungsansprüche des MBA und dürfen auch in einem allfälligen förmlichen Verfahren (Verfügungs-/Rechtsmittelverfahren) nicht gegen den kfmv Zürich verwendet werden.</small>		
<b>11. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag</b>		
keine		
<b>12. Derivative Finanzinstrumente</b>		
Libor-Hypotheken fixiert mit Zinssatz-SWAP		
Kontraktwert	20 200 000	20 400 000
Marktwert	-1 109 688	-1 706 217
<b>13. Revisionsaufwand</b>		
Revision Jahresrechnung	29 079	30 156
Übrige Dienstleistungen BDO	9 155	808
	<b>38 234</b>	<b>30 964</b>
<b>14. Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		
<b>bis 5 Jahre</b>		
Darlehen, Bildungsfonds KV-Lehre	2 300 000	2 400 000
Zürcher Kantonalbank, Libor-Hypothek fixiert mit Zinssatz-SWAP	6 300 000	6 300 000
Zürcher Kantonalbank, Libor-Hypothek fixiert mit Zinssatz-SWAP	8 700 000	8 900 000
Zürcher Kantonalbank, Libor-Hypothek fixiert mit Zinssatz-SWAP	5 000 000	5 000 000
Zürcher Kantonalbank, Festhypothek	12 500 000	12 900 000
Bank Cler, Festhypothek	255 000	295 000
Bank Cler, Libor-Hypothek (6 Monate)	4 000 000	4 000 000
Bank Cler, Festhypothek	1 000 000	0
Zürcher Kantonalbank, Festhypothek	10 000 000	10 000 000
Zürcher Kantonalbank, Festhypothek	10 000 000	10 000 000
<b>länger 5 Jahre</b>		
Bank Cler, Festhypothek	0	1 000 000
Bank Cler, Festhypothek	2 000 000	2 000 000
Bank Cler, Festhypothek	2 500 000	2 500 000
Bank Cler, Festhypothek	4 100 000	4 250 000
BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich, Festhypothek	1 000 000	1 000 000
	<b>69 655 000</b>	<b>70 545 000</b>



Tel. +41 44 444 35 55  
Fax +41 44 444 35 35  
www.bdo.ch

BDO AG  
Schiffbaustrasse 2  
8031 Zürich

#### BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Mitgliederversammlung des Kaufmännischen Verbandes Zürich

#### Bericht der Revisionsstelle zur Konzernrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Konzernrechnung des Kaufmännischen Verbandes Zürich bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang für das am 31.12.2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Konzernrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Konzernrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Konzernrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Konzernrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Konzernrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Konzernrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Konzernrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Konzernrechnung für das am 31.12.2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

#### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Zürich, 3. März 2022

BDO AG

Andreas Blattmann

Leitender Revisor  
Zugelassener Revisionsexperte

ppa. Remo Inderbitzin

Zugelassener Revisionsexperte

**Kaufmännischer Verband Zürich**  
Konsolidierte Erfolgsrechnung 2021

	<b>2021</b>	<b>2020</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Verbandsbeitrag	2 347 201	2 430 468
Grundbildung	3 167 204	2 395 239
Weiterbildung	18 147 250	18 851 417
Controller Akademie	2 894 239	3 210 046
Lehrmittelverkauf	16 689	36 458
Ertrag Liegenschaften	3 762 721	3 158 935
Übrige Erträge	3 021 541	2 533 713
Kantonsbeiträge	37 802 149	38 485 645
<b>Total Betriebsertrag</b>	<b>71 158 994</b>	<b>71 101 920</b>
Verbandsaufwand/Schulbetrieb & Unterricht	-5 134 727	-5 342 412
Personalaufwand (vgl. Anhang 6)	-48 179 604	-48 761 127
Warenaufwand	-49 167	-73 501
Betriebsrechnung Schulhäuser	-1 824 232	-1 880 983
Raumaufwand	-5 798 392	-5 408 704
Liegenschaftenaufwand	-3 213 760	-3 985 311
Verwaltungsaufwand	-4 264 019	-4 321 883
Abschreibungen	-1 787 177	-1 535 697
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-70 251 078</b>	<b>-71 309 619</b>
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>970 916</b>	<b>-207 699</b>
Finanzertrag	396 352	261 630
Finanzaufwand	-205 946	-172 131
Ausserordentlicher Ertrag (vgl. Anhang 7)	1 699 757	580 177
Ausserordentlicher Aufwand (vgl. Anhang 7)	-1 822 626	-353 447
<b>Jahresgewinn vor Steuern</b>	<b>975 452</b>	<b>108 530</b>
Ertrags- & Kapitalsteuern	-213 921	-249 549
<b>Jahresgewinn/-verlust inkl. Minderheiten</b>	<b>761 531</b>	<b>-141 019</b>
Minderheitsanteile am Gewinn	-347 206	-323 505
<b>Jahresgewinn/-verlust</b>	<b>414 325</b>	<b>-464 524</b>





	<b>2021</b>	<b>2020</b>
<b>Aktiven</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	15 475 481	15 839 346
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	3 479 614	2 957 040
Übrige kurzfristige Forderungen	312 481	177 571
Vorräte	122 567	176 837
Aktive Rechnungsabgrenzungen	948 507	970 929
	<b>20 338 650</b>	<b>20 121 722</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Finanzanlagen	4 856 825	4 847 214
Liegenschaften (vgl. Anhang 1)	80 130 628	80 514 670
Mieterausbauten (vgl. Anhang 2)	10 938 010	11 008 006
Übrige Sachanlagen	1 677 328	2 274 424
	<b>97 602 791</b>	<b>98 644 314</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>117 941 441</b>	<b>118 766 036</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	3 033 651	3 575 467
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (vgl. Anhang 3)	10 290 000	10 740 000
Erhaltene Anzahlungen	1 290 417	1 308 517
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1 694 030	1 740 172
Passive Rechnungsabgrenzungen	9 652 166	9 153 206
	<b>25 960 263</b>	<b>26 517 363</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten (vgl. Anhang 4)	68 505 000	69 345 000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	2 739 656	2 802 277
Rückstellungen	4 226 753	3 376 753
Zweckgebundene Reserven Wirtschaftsschule KV Zürich (vgl. Anhang 5)	1 547 838	2 200 849
	<b>77 019 247</b>	<b>77 724 879</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>102 979 511</b>	<b>104 242 242</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Verbandskapital	356 000	356 000
Fonds	9 542 624	9 915 021
Gewinnreserve	4 132 363	4 224 484
Jahresgewinn/-verlust	414 325	-464 524
	<b>14 445 312</b>	<b>14 030 981</b>
Minderheitsanteile	516 619	492 813
	<b>14 961 930</b>	<b>14 523 794</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>117 941 441</b>	<b>118 766 036</b>

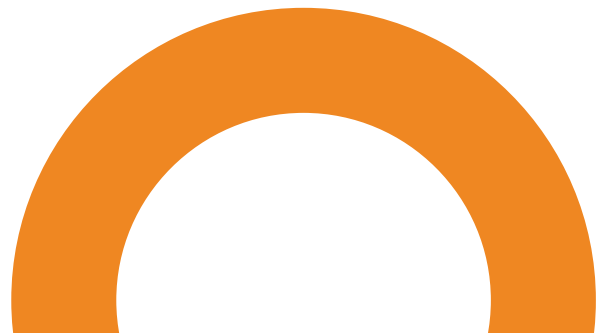
**Kaufmännischer Verband Zürich**  
Konsolidierte Geldflussrechnung

	<b>2021</b>	<b>2020</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Jahresgewinn/-verlust inkl. Minderheiten	761 531	-141 019
Abschreibungen Liegenschaften/Mieterausbauten	630 996	1 349 888
Abschreibungen übrige Sachanlagen	1 775 165	1 527 675
Veränderung Rückstellungen	850 000	241 989
Veränderung Zweckgebundene Reserven	-653 011	-68 933
Veränderung Forderungen auf Lieferungen & Leistungen	-522 574	-263 980
Veränderung übrige kurzfristige Forderungen	-134 910	1 600 696
Veränderung Vorräte	54 270	-95 639
Veränderung Aktive Rechnungsabgrenzungen	22 422	83 506
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	-541 816	-192 652
Veränderung erhaltene Anzahlungen	-18 100	114 239
Veränderung übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-46 142	51 116
Veränderung Passive Rechnungsabgrenzungen	498 963	291 333
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>2 676 794</b>	<b>4 498 219</b>
Finanzanlagen	-9 611	-141 706
Liegenschaften	-415 072	-936 231
Mieterausbauten	0	-131 035
Übrige Sachanlagen	-1 178 069	-1 582 833
Investitionszuschüsse	238 114	1 178 394
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1 364 638</b>	<b>-1 613 411</b>
Verzinsliche Verbindlichkeiten	-1 290 000	-1 190 000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	-62 621	-63 140
Dividendenzahlung an Minderheitsaktionäre	-323 400	-343 000
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-1 676 021</b>	<b>-1 596 140</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-363 865</b>	<b>1 288 668</b>
<b>Nachweis Veränderung</b>		
Bestand Flüssige Mittel 1.1.	15 839 346	14 550 678
Bestand Flüssige Mittel 31.12.	15 475 481	15 839 346
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>-363 865</b>	<b>1 288 668</b>



## Eigenkapitalnachweis

	Verbands- kapital	Fonds	Schwankungs- fonds	Gewinn- reserven	Eigenkapital ohne Minder- heiten	Minderheiten	Eigenkapital mit Minder- heiten
<b>Stand 1.1.2020</b>	<b>356 000</b>	<b>9 348 583</b>	<b>3 977 561</b>	<b>3 083 138</b>	<b>16 765 282</b>	<b>512 308</b>	<b>17 277 590</b>
Übertrag Schwankungsfonds KV Zürich in Fremdkapital			-3 977 561		-3 977 561		-3 977 561
Verlust 2019 Wirtschaftsschule KV Zürich zu Lasten Schwankungsfonds				1 707 779	1 707 779		1 707 779
Zuweisung Ergebnis 2019 Schulfonds und Bildungsfonds		566 438		-566 438	0		0
Dividenden Tochtergesellschaften an Dritte					0	-343 000	-343 000
Minderheitsanteile am Ergebnis					0	323 505	323 505
Rundungsdifferenz				5	5		5
Konsolidiertes Ergebnis				-464 524	-464 524		-464 524
<b>Stand 31.12.2020</b>	<b>356 000</b>	<b>9 915 021</b>	<b>0</b>	<b>3 759 960</b>	<b>14 030 981</b>	<b>492 813</b>	<b>14 523 794</b>
Entnahme Ergebnis 2020 Schulfonds und Bildungsfonds		-372 397		372 397	0		0
Dividenden Tochtergesellschaften an Dritte					0	-323 400	-323 400
Minderheitsanteile am Ergebnis					0	347 206	347 206
Rundungsdifferenz				6	6		6
Konsolidiertes Ergebnis				414 325	414 325		414 325
<b>Stand 31.12.2021</b>	<b>356 000</b>	<b>9 542 624</b>	<b>0</b>	<b>4 546 688</b>	<b>14 445 312</b>	<b>516 619</b>	<b>14 961 930</b>



## Sachanlagenpiegel

	Liegenschaften	Mieter- ausbauten	Übrige Sachanlagen	Total
<b>Nettobuchwerte 1.1.2019</b>	<b>81 447 858</b>	<b>11 535 826</b>	<b>2 219 266</b>	<b>95 202 950</b>
<b>Anschaffungskosten</b>				
Stand 1.1.2020	88 144 309	21 663 407	3 965 819	113 773 535
Zugänge	112 812	131 035	1 582 833	1 826 680
Abgänge <sup>1</sup>	-354 967	0	-941 330	-1 296 297
Stand 31.12.2020	87 902 154	21 794 442	4 607 322	114 303 918
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>				
Stand 1.1.2020	6 696 451	10 127 581	1 746 553	18 570 585
Abschreibungen	691 033	658 855	1 527 675	2 877 563
Abgänge <sup>1</sup>	0	0	-941 330	-941 330
Stand 31.12.2020	7 387 484	10 786 436	2 332 898	20 506 818
<b>Nettobuchwerte 31.12.2020</b>	<b>80 514 670</b>	<b>11 008 006</b>	<b>2 274 424</b>	<b>93 797 100</b>
<b>Nettobuchwerte 1.1.2021</b>	<b>80 514 670</b>	<b>11 008 006</b>	<b>2 274 424</b>	<b>93 797 100</b>
<b>Anschaffungskosten</b>				
Stand 1.1.2021	87 902 154	21 794 442	4 607 322	114 303 918
Zugänge	176 958	0	1 178 069	1 355 027
Abgänge <sup>2</sup>	0	0	-1 003 476	-1 003 476
Stand 31.12.2021	88 079 112	21 794 442	4 781 915	114 655 469
<b>Kumulierte Wertberichtigungen</b>				
Stand 1.1.2021	7 387 484	10 786 436	2 332 898	20 506 818
Abschreibungen	561 000	69 996	1 775 165	2 406 161
Abgänge <sup>2</sup>	0	0	-1 003 476	-1 003 476
Stand 31.12.2021	7 948 484	10 856 432	3 104 587	21 909 503
<b>Nettobuchwerte 31.12.2021</b>	<b>80 130 628</b>	<b>10 938 010</b>	<b>1 677 328</b>	<b>92 745 966</b>

<sup>1</sup> Investitionen mit Direktabschreibungen CHF 941 330  
<sup>2</sup> Investitionen mit Direktabschreibungen CHF 1 003 476

## Rückstellungen

	Gutscheine	Personal- vorsorge	Marketing	Liegenschaften	Diverse	Total
<b>Bestand 1.1.2020</b>	<b>37 500</b>	<b>254 253</b>	<b>108 000</b>	<b>2 586 000</b>	<b>149 011</b>	<b>3 134 764</b>
Bildung			50 000	150 000	50 000	250 000
Verwendung					-8 011	-8 011
Auflösung						0
<b>Bestand 31.12.2020</b>	<b>37 500</b>	<b>254 253</b>	<b>158 000</b>	<b>2 736 000</b>	<b>191 000</b>	<b>3 376 753</b>
<b>Bestand 1.1.2021</b>	<b>37 500</b>	<b>254 253</b>	<b>158 000</b>	<b>2 736 000</b>	<b>191 000</b>	<b>3 376 753</b>
Bildung				1 300 000	50 000	1 350 000
Verwendung				-500 000		-500 000
Auflösung						0
<b>Bestand 31.12.2021</b>	<b>37 500</b>	<b>254 253</b>	<b>158 000</b>	<b>3 536 000</b>	<b>241 000</b>	<b>4 226 753</b>

## Konsolidierungsgrundsätze

Die konsolidierte Jahresrechnung basiert auf den nach einheitlichen Grundsätzen erstellten Einzelabschlüssen sämtlicher Gesellschaften, an denen der Kaufmännische Verband Zürich direkt oder indirekt zu mehr als 50 Prozent beteiligt ist (Methode der Vollkonsolidierung). Bei einer Beteiligung von exakt 50 Prozent erfolgt eine Quotenkonsolidierung.

Die Kapitalkonsolidierung der Aktiengesellschaften erfolgt nach der angelsächsischen Purchase-Methode. Dabei wird das Eigenkapital der Tochtergesellschaft im Erwerbszeitpunkt bzw. im Zeitpunkt der Gründung mit dem Buchwert der Beteiligung beim Kaufmännischen Verband Zürich verrechnet. Keine der zum Konsolidierungskreis gehörenden Aktiengesellschaften weist einen Goodwill aus.

Gestützt auf die Methode der Vollkonsolidierung werden Aktiven und Passiven sowie Aufwand und Ertrag der konsolidierten Gesellschaften vollumfänglich erfasst. Die Anteile der Minderheiten am Ergebnis und am Eigenkapital der Tochtergesellschaften werden separat ausgewiesen. Allfällige Zwischengewinne werden eliminiert.

## Konsolidierungskreis

Neben der Jahresrechnung der Muttergesellschaft Kaufmännischer Verband Zürich, welche aus den vier Teilrechnungen Kaufmännischer Verband Zürich, Wirtschaftsschule KV Zürich, Lehrmittelverlag und Schulfonds besteht, gehören folgende Gesellschaften zum Konsolidierungskreis:

**KV Business School Zürich AG**, Kapital CHF 1 Mio., Anteil 100 Prozent, Zweck: Die Gesellschaft ist das führende Bildungsunternehmen für Angestellte, angehende Führungskräfte und Kader im kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Berufsfeld. Ihre hochwertigen praxisbezogenen Angebote sind: Seminare, Zertifikatskurse und Bildungskurse der höheren Berufsbildung.

**Controller Akademie AG, Zürich**, Kapital CHF 100 000, Anteil 51 Prozent, Zweck: Betrieb eines Ausbildungsinstitutes für Führungskräfte mit Ausrichtung Rechnungswesen, Controlling und Rechnungslegung. Abschlussstichtag 30.9.

**Bildungsfonds**, Einfache Gesellschaft, Anteil 50 Prozent, Zweck: Förderung der kaufmännischen Grund- und Weiterbildung, insbesondere der dualen Berufsbildung.

## Grundlagen der Rechnungslegung

Die konsolidierte Jahresrechnung wurde nach den Grundsätzen ordnungsgemässer Rechnungslegung gemäss Art. 958c OR erstellt. Für die konsolidierte Jahresrechnung gilt grundsätzlich das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die wichtigsten Bilanzierungsgrundsätze sind nachstehend dargestellt.

### Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich betriebsnotwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten über die geschätzte Nutzungsdauer.

### Geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen:

Liegenschaft Kaufleuten	66 Jahre
Liegenschaft Limmatstrasse	*
Mieterausbauten	**
Mobile Sachanlagen	4-8 Jahre

\* gemäss Vorgabe Bildungsdirektion Kanton Zürich

\*\* über Laufzeit Mietvertrag

### Flüssige Mittel

Die Flüssigen Mittel umfassen Kassen-, Post- und Bankguthaben und sind zum Nominalwert bilanziert. Es bestehen keine Fremdwährungsguthaben.

### Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen werden zum Nominalwert bilanziert. Für mögliche Verluste werden die notwendigen Wertberichtigungen gebildet.

### Rückstellungen

Rückstellungen werden für rechtliche und für faktische Verpflichtungen gebildet, bei denen das Bestehen bzw. die Verursachung wahrscheinlich und der Betrag ungewiss, aber abschätzbar ist. Die Höhe der Rückstellungen basiert auf der Einschätzung des Vorstands und widerspiegelt die zu erwartenden zukünftigen Aufwendungen.



### Zweckgebundene Reserven Wirtschaftsschule KV Zürich

Der Leistungsempfänger darf über die Staatsbeiträge nur im Rahmen der Vereinbarung und zweckgebunden verfügen. Die Überschüsse stellen bei laufenden Vereinbarungen keine Verbindlichkeiten gegenüber dem Kanton dar, sind aber - sofern vorhanden - spätestens bei Ablauf der Leistungsvereinbarung dem Kanton zurückzuzahlen, da eine zweckgebundene Verwendung nicht mehr möglich ist. Somit sind allfällige Überschüsse von Staatsbeiträgen als zweckgebundene Reserven zu bezeichnen (bisher Schwankungsfonds im Eigenkapital) und im Fremdkapital zu bilanzieren.

Zweckgebundene Reserven sind Teil der Finanzierung mit Leistungspauschalen. Die Wirtschaftsschule KV Zürich erhält vom Kanton Subventionsbeiträge aufgrund der in der Leistungsvereinbarung definierten Pauschalen. Mit der pauschalen Abgeltung entstehen Überschüsse oder Fehlbeträge. Das Jahresergebnis wird dem zweckgebundenen Fonds zugewiesen.

## Kaufmännischer Verband Zürich

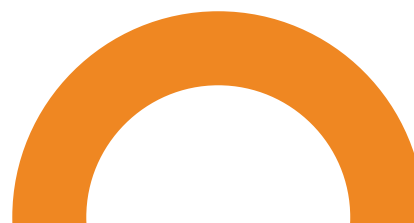
Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	<b>2021</b>	<b>2020</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>1. Immoblie Sachanlagen</b>		
Liegenschaft Kaufleuten	40 892 000	41 453 000
Liegenschaft Limmatstrasse	39 030 403	39 006 391
Sanierungsprojekte	208 225	55 279
	<b>80 130 628</b>	<b>80 514 670</b>
<b>2. Mieterausbauten</b>		
Heinrichstrasse	9 929 337	9 929 337
Sihlpost	1 008 673	1 078 669
	<b>10 938 010</b>	<b>11 008 006</b>
<b>3. Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		
Fester Vorschuss ZKB	9 450 000	9 850 000
Amortisationen Hypotheken & Darlehen	840 000	890 000
	<b>10 290 000</b>	<b>10 740 000</b>
<b>4. Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten bis 5 Jahre</b>		
Darlehen Bildungsfonds	1 150 000	1 200 000
ZKB	52 500 000	53 100 000
Bank Cler	5 255 000	4 295 000
<b>Langfristig verzinsliche Verbindlichkeiten länger als 5 Jahre</b>		
Bank Cler	8 600 000	9 750 000
BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich	1 000 000	1 000 000
	<b>68 505 000</b>	<b>69 345 000</b>
<b>5. Zweckgebundene Reserven Wirtschaftsschule KV Zürich</b>		
Stand 1.1.	2 200 849	2 269 782
Jahresverlust 2019 inkl. Korrektur LV 2014-2018	0	-68 933
Jahresverlust 2020	-653 011	0
Stand 31.12.	<b>1 547 838</b>	<b>2 200 849</b>

# Kaufmännischer Verband Zürich

## Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

	<b>2021</b>	<b>2020</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>6. Personalaufwand</b>		
Verband	2 361 056	2 404 079
Wirtschaftsschule KV Zürich	32 589 909	32 789 888
KV Business School Zürich AG	11 760 439	12 036 294
Controller Akademie	1 468 200	1 530 865
	<b>48 179 604</b>	<b>48 761 127</b>
<b>7. Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand</b>		
Rückzahlung Vorsteuer Innenausbau Sihlpost	0	390 622
AZA-CO2	7 976	0
Überschussabrechnung Sozialversicherungen	3 756	27 829
Rückvergütung kfmv für Umbau Lehrerbereich durch S+M	44 792	0
Härtefallfonds Kanton Zürich	189 910	0
Auflösung nicht benötigter Rückstellungen	500 000	69 400
Diverser und periodenfremder Ertrag	153 324	71 463
Schlussrechnung Abrechnung Jahresvereinbarung 2019	0	20 862
Steueraufwand aufgrund Steuerrevision 2018 & 2019	-243 320	0
Entnahme/Zuweisung Arbeitgeberbeitragsreserven	600 000	-300 000
Diverser und periodenfremder Aufwand	-16 000	-53 446
PK Wechsel - Rückstellungen ausfinanzierter Rentner	-163 307	0
Bildung Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten	-1 200 000	0
	<b>-122 869</b>	<b>226 730</b>
<b>Übrige Angaben</b>		
<b>8. Nettoauflösung stille Reserven</b>	1 117 532	0
<b>9. Langfristige Verträge</b>		
Mietvertrag Heinrichstrasse, Laufzeit fest bis 2038 – Miete pro Jahr	423 220	423 220
Mietvertrag Europaallee, Laufzeit fest bis 2036 – Miete pro Jahr	2 959 600	2 959 600
<b>10. Leasingverbindlichkeiten</b>		
Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten	319 113	254 734
<b>11. Derivative Finanzinstrumente</b>		
Libor-Hypotheken fixiert mit Zinssatz-SWAP		
Kontraktwert	20 200 000	20 400 000
Marktwert	-1 109 688	-1 706 217
<b>12. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven</b>		
Liegenschaften (Buchwert)	79 922 403	80 459 391
<b>13. Eventualverbindlichkeiten</b>		
Verpflichtung der Wirtschaftsschule KV Zürich für 25 Jahre Zweckbindung als Berufsfachschule aufgrund Kostenübernahme von Investitionsprojekten durch die Bildungsdirektion des Kantons Zürich	p.m.	p.m.
<b>14. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag</b>		
keine		



# KV-Reform und Pandemie prägen die Jahresrechnung



**Das Jahr 2021 war geprägt vom Umsetzungsstart der Reform der KV-Lehre «Kaufleute 2023» sowie durch die Coronapandemie, welche die Schule auch 2021 fest im Griff hatte.**

Der Kanton hat der Wirtschaftsschule KV Zürich für die Umsetzung der Reform und für die Weiterbildung der Lehrpersonen eine finanzielle Unterstützung zugesichert. In der Jahresrechnung 2021 ist ein Finanzierungsbeitrag von CHF 200 000 berücksichtigt.

Die QV-Abschlussfeier im Hallenstadion konnte unter Einhaltung der Schutzmassnahmen wieder durchgeführt werden. Gleiches gilt für die Ferienkurse zur Vorbereitung der Abschlussprüfungen sowie für alle DELF-DALF-Prüfungssessionen. Nur die Sprachaufenthalte in Frankreich und England mussten wie schon im Vorjahr abgesagt werden. Alternativ wurden inhouse Intensiv-Sprachkurse in Zusammenarbeit mit Sprachschulen angeboten. Vorerwähnte Aktivitäten beeinflussen die Erträge und die Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr.

Im neuen Schuljahr 2021/2022 verzeichnete die Schule erstmals einen spürbaren Rückgang bei den Anmeldezahlen für das E-Profil. Der Rückgang führt zu einem tieferen Subventionsbeitrag, da dieser von der Anzahl Lernender abhängig ist.

Im Berichtsjahr wurden 127 154 Lektionen (Vorjahr: 124 743) erteilt.

Nach dem pandemiebedingten Rückgang des Nettoerlöses im Jahr 2020 hat sich dieser 2021 wieder etwas normalisiert. Es wird ein Erlös von CHF 3,83 Mio. (Vorjahr: CHF 3,24 Mio.) ausgewiesen. Die Kostenentwicklung, ohne Berücksichtigung der Investitionen und der pandemiebedingten Kosten, bleibt stabil.

2021 konnten alle geplanten Investitionen umgesetzt werden. IT-Investitionen wurden im Rahmen des Life-Cycle-Managements durchgeführt. Die Realisierung des neuen Webportals sowie weitere kostenintensive Projekte führten zu höheren Investitionsaufwendungen.

Die Jahresrechnung 2021 mit einem Subventionsbeitrag von CHF 37,80 Mio. weist vor Erhalt der definitiven Schlussrechnung durch das Mittelschul- und Berufsbildungsamt (MBA) eine Unterdeckung von CHF 653 000 aus. Diese lässt sich hauptsächlich mit dem hohen Investitionsbedarf begründen sowie mit höheren als vom Kanton subventionierten Unterrichtskosten.

Da die Schlussabrechnung der Jahresvereinbarung 2020 nach wie vor aussteht, resultiert per Ende 2021 über beide Jahre ein Guthaben zugunsten des Kantons von CHF 438 000.

Die zweckgebundenen Reserven weisen vor der Verlustverbuchung einen Betrag von CHF 2,20 Mio. aus. Nach Berücksichtigung des Jahresergebnisses 2021 reduziert sich der Betrag auf knapp CHF 1,55 Mio.

Die Jahresvereinbarung 2021 sieht einen Gesamtbeitrag von CHF 38,00 Mio. (inkl. Reform-Anteil von CHF 0,20 Mio.) über alle Finanzierungsgruppen vor. Die Höhe des Subventionsbeitrags ist erst definitiv, wenn die Schlussabrechnung des Kantons vorliegt. Abweichungen sind deshalb immer möglich und können das Ergebnis des Folgejahres beeinflussen.



**Monika Ruckstuhl**

Leiterin Controlling und Services  
Wirtschaftsschule KV Zürich



Tel. 044 444 35 35  
Fax 044 444 35 55  
www.bdo.ch

BDO AG  
Schiffbaustrasse 2  
8031 Zürich

#### BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Schulrat der  
Wirtschaftsschule KV Zürich, Zürich

#### Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Wirtschaftsschule KV Zürich bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

#### Verantwortung des Schulrates

Der Schulrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

#### Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 17. Februar 2022

BDO AG

Monica González del Campo  
Leitende Revisorin  
Zugelassene Revisionsexpertin

ppa. Marco Blöchlinger  
Zugelassener Revisionsexperte

**Wirtschaftsschule KV Zürich**  
Erfolgsrechnung 2021

		<b>2021</b>	<b>2020</b>
	<b>Anhang</b>	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Nettoerlös aus Lieferungen &amp; Leistungen</b>			
Unterrichtsbezogene Erträge		-1 285 368	-828 153
Ausbildungsbezogene Erträge		-843 467	-519 316
Übriger Ertrag		-668 045	-511 288
Erträge aus internen Verrechnungen		-1 034 100	-1 382 465
		<b>-3 830 980</b>	<b>-3 241 222</b>
<b>Personalaufwand</b>			
Personalaufwand Lehrpersonen		27 763 236	27 611 271
Personalaufwand Verwaltung		4 410 819	4 766 322
Andere lohn-/personalrelevante Aufwendungen		128 586	85 585
		<b>32 302 641</b>	<b>32 463 178</b>
<b>Bruttoergebnis nach Personalaufwand</b>		<b>28 471 661</b>	<b>29 221 956</b>
<b>Ausgaben für Schulbetrieb/Unterricht</b>		<b>385 836</b>	<b>206 725</b>
<b>Bruttoergebnis nach Ausgaben Schulbetrieb/Unterricht</b>		<b>28 857 497</b>	<b>29 428 681</b>
<b>Raumaufwand</b>			
Raumaufwand Limmatstrasse		3 719 718	3 777 005
Raumaufwand Heinrichstrasse		1 378 643	1 394 664
Raumaufwand Hardturmstrasse (Puls 5)		1 367 206	1 348 378
Übriger Raumaufwand		72 919	7 330
		<b>6 538 487</b>	<b>6 527 376</b>
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>			
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz		50 481	31 910
Versicherungen		26 328	25 485
Verwaltungs- und Informatikaufwand		1 090 956	1 132 951
Werbeaufwand und Drucksachen		316 343	332 262
Übriger Aufwand		242 415	158 042
		<b>1 726 522</b>	<b>1 680 651</b>
<b>Betriebsergebnis vor Abschreibungen und Finanzerfolg</b>		<b>37 122 506</b>	<b>37 636 708</b>
<b>Investitionen/Abschreibungen</b>			
Subventionierte Investitionen mit 100% Abschreibung	C1	1 206 960	941 330
Abschreibungen aktivierter Investitionen	C2	7 814	21 876
		<b>1 214 774</b>	<b>963 206</b>
<b>Betriebsergebnis vor Finanzerfolg</b>		<b>38 337 280</b>	<b>38 599 914</b>
<b>Finanzerfolg</b>			
Finanzertrag		-	-1
Finanzaufwand		1 972	2 982
		<b>1 972</b>	<b>2 981</b>
<b>Betriebsergebnis nach Finanzerfolg</b>		<b>38 339 252</b>	<b>38 602 896</b>
<b>Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Erfolg</b>			
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	C3	-56 446	-81 989
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	C4	172 355	33 672
<b>Ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Erfolg</b>		<b>115 909</b>	<b>-48 317</b>
<b>Kantonsbeiträge</b>	C5	<b>-37 802 149</b>	<b>-38 485 645</b>
<b>Jahresverlust</b>		<b>-653 011</b>	<b>-68 933</b>

# Wirtschaftsschule KV Zürich

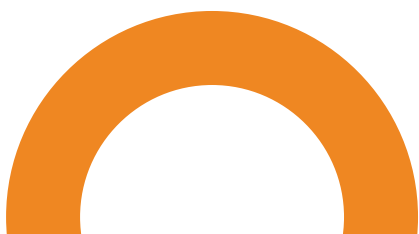
Bilanz per 31. Dezember 2021

<b>Aktiven</b>	<b>Anhang</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
		<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Umlaufvermögen</b>			
Flüssige Mittel		5 262 008	5 473 319
Forderungen aus Lieferungen & Leistungen		690 670	463 769
Übrige kurzfristige Forderungen	B1	74 418	83 484
Aktive Rechnungsabgrenzungen	B2	142 932	152 435
		<b>6 170 028</b>	<b>6 173 006</b>
<b>Anlagevermögen</b>			
Sachanlagen	B3	83 425	294 724
		<b>83 425</b>	<b>294 724</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>6 253 453</b>	<b>6 467 730</b>

<b>Passiven</b>	<b>Anhang</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>
		<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen		-1 236 308	-1 076 806
Erhaltene Anzahlungen von Dritten		-1 273 519	-1 278 015
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	B4	-31 896	-150 761
Kantonsbeiträge	B5	-438 199	-78 211
Passive Rechnungsabgrenzungen	B6	-1 605 692	-1 613 087
		<b>-4 585 615</b>	<b>-4 196 881</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>			
Rückstellungen	B7	-120 000	-70 000
Zweckgebundene Reserven	B8	-1 547 838	-2 200 849
		<b>-1 667 838</b>	<b>-2 270 849</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>-6 253 453</b>	<b>-6 467 730</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>-6 253 453</b>	<b>-6 467 730</b>

**Wirtschaftsschule KV Zürich**  
Geldflussrechnung

	<b>2021</b>	<b>2020</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
Reinverlust/-gewinn vor definitiver Abrechnung Kanton	-653 011	-68 933
Ordentliche Abschreibungen	7 814	21 876
100%-ige Abschreibung	1 206 960	941 330
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>561 763</b>	<b>894 273</b>
-Zunahme / +Abnahme Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	-226 902	-137 027
-Zunahme / +Abnahme andere Forderungen	9 066	147 234
-Zunahme / -Abnahme aktive Rechnungsabgrenzung	9 502	-5 112
+Zunahme / -Abnahme kfr. Verbindlichkeiten aus Lieferungen & Leistungen	159 502	-92 862
+Zunahme / -Abnahme Anzahlungen	-4 496	83 737
+Zunahme / -Abnahme andere kfr. Verbindlichkeiten	-118 865	-46 652
+Zunahme / -Abnahme passive Rechnungsabgrenzung	352 592	357 107
+Zunahme / -Abnahme Rückstellungen	50 000	0
	<b>230 401</b>	<b>306 425</b>
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>792 164</b>	<b>1 200 698</b>
Investitionen Sachanlagen mit 100% Abschreibung	-1 003 476	-1 170 042
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1 003 476</b>	<b>-1 170 042</b>
<b>Mittelveränderung nach Investitionstätigkeit</b>	<b>-211 311</b>	<b>30 656</b>
+Zunahme / -Abnahme Darlehen	0	-73 330
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>-73 330</b>
<b>Mittelveränderung nach Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-211 311</b>	<b>-42 674</b>
<b>Veränderung Fonds</b>	<b>-211 311</b>	<b>-42 674</b>
Flüssige Mittel 1.1.2021 / 1.1.2020	5 473 319	5 515 994
Flüssige Mittel 31.12.2021 / 31.12.2020	5 262 008	5 473 319
<b>Veränderung Fonds</b>	<b>-211 311</b>	<b>-42 674</b>



### A Allgemeine Angaben

#### A1 Eigentümer, Rechtsform, Sitz

Bei der Wirtschaftsschule KV Zürich handelt es sich um eine private Berufsschule im Sinne des Bundesgesetzes über die Berufsbildung und des zürcherischen Einführungsgesetzes zum Berufsbildungsgesetz.

Rechtsträger der Schule ist der Kaufmännische Verband Zürich (Verein), Pelikanstrasse 18, 8001 Zürich.

#### A2 Anzahl Mitarbeitende

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr (und im Vorjahr) unter 250.

#### A3 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (Art. 957 bis 960 OR) erstellt.

#### A4 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die übrigen kurzfristigen Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen. Auf dem Restbestand von den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden pauschale Wertberichtigungen von 5 Prozent vorgenommen.

#### A5 Sachanlagen

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten. Subventionierte Sachanlagen (Schule/Fonds) werden aktiviert und gleichzeitig zu 100 Prozent in der Finanzbuchhaltung abgeschrieben. Nicht-subventionierte Sachanlagen werden aktiviert und linear über die Nutzungsdauer abgeschrieben.

### B Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz

#### B1 Übrige kurzfristige Forderungen

	2021	2020
	CHF	CHF
Vorschüsse/Vorauszahlungen	1 538	0
Vorauszahlungen an Lieferanten	3 120	62 844
Vorauszahlung an kfmv	41 573	0
Verrechnungskonto Schulfonds	2 093	190
Verrechnungskonto Bildungsfonds	21 742	0
Verrechnungskonto Copycenter (ehem. LMV)	0	17 229
Durchlaufkonto Kreditkarten	60	0
Durchlaufkonto Porti	4 292	3 221
	<b>74 418</b>	<b>83 484</b>

#### B2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Lizenzen	72 241	62 680
Wartungsverträge	6 900	6 900
Sprachaufenthalte	8 858	8 858
Im Voraus bezahlte Weiterbildung	10 300	7 220
Rückerstattungen	2 000	3 500
Billi-Entschädigungen	22 950	22 950
Miete Hallenstadion Diplomfeier	16 150	32 310
Sonstige aktive Rechnungsabgrenzungen	3 534	8 017
	<b>142 932</b>	<b>152 435</b>

#### B3 Sachanlagen

Informatik (Hardware allgemein etc.)	198 177	401 662
WeBe Informatik (Hardware allgemein etc.)	-114 752	-106 938
	<b>83 425</b>	<b>294 724</b>

#### B4 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

Verrechnungskonto Bildungsfonds KV Lehre	0	-52 874
Kreditor Quellensteuer	-14 984	-4 577
Kreditor MWST	-5 020	-5 265
Schlüsseldepot Schliessfächer	-2 200	-2 300
Durchlaufkonto Kreditoren	0	-60 244
Durchlaufkonto BM2	-9 300	-25 500
Verrechnungskonto Copycenter (ehem. LMV)	-392	0
	<b>-31 896</b>	<b>-150 761</b>



	<b>2021</b>	<b>2020</b>
	<b>CHF</b>	<b>CHF</b>
<b>B5 Kantonsbeitrag</b>		
Mit Subventionen verrechnete Lizenzen aus 2020 (EcoWeb/Leunet)	- 63 856	- 63 856
Geschätztes Guthaben Kt. Zürich für zuviel bezogene Subventionen in 2020	- 14 355	- 14 355
Mit Subventionen verrechnete Lizenzen aus 2021 (EcoWeb/Leunet)	- 62 137	0
Geschätztes Guthaben Kt. Zürich für zuviel bezogene Subventionen in 2021	- 497 851	0
abzgl. Abzug Vorbezug für Reformumsetzung	200 000	0
	<b>- 438 199</b>	<b>- 78 211</b>
<b>B6 Passive Rechnungsabgrenzungen</b>		
Kontokorrent Lektionen Lehrpersonen	- 820 474	- 784 631
Überstunden- und Ferien-Verwaltung	- 183 298	- 177 018
Offene Stellvertretungen Lohn	- 137 450	- 145 725
Erlösabgrenzungen aus Schulgeldern	- 62 792	- 52 227
Vorausbezahlte Prüfungsgebühren DELF/DALF	- 228 178	- 200 997
Personalaufwendungen	- 71 904	- 172 659
Rückerstattungen	- 58 366	- 37 940
Sonstige passive Rechnungsabgrenzungen	- 43 230	- 41 890
	<b>- 1 605 692</b>	<b>- 1 613 087</b>
<b>B7 Rückstellungen</b>		
Mögliche Forderungen von ehemaligen Arbeitnehmenden	<b>- 120 000</b>	<b>- 70 000</b>
<b>B8 Zweckgebundene Reserven</b>		
Der Leistungsempfänger darf über Staatsbeiträge nur im Rahmen der Vereinbarung und zweckgebunden verfügen. Überschüsse sind als langfristiges Fremdkapital auszuweisen. Über den Zweck hinaus dürfen sie nicht verwendet werden. Die Überschüsse stellen bei laufenden Vereinbarungen keine Verbindlichkeit gegenüber dem Kanton dar, sind aber – sofern vorhanden – spätestens bei Ablauf der Leistungsvereinbarung dem Kanton zurückzuzahlen, da eine zweckgebundene Verwendung nicht mehr möglich ist. Somit sind allfällige Überschüsse von Staatsbeiträgen als zweckgebundene Reserven zu bezeichnen (vormals Schwankungsfonds) und im Fremdkapital zu bilanzieren.		
Zweckgebundene Reserven sind Teil der Finanzierung mit Leistungspauschalen. Die Wirtschaftsschule KV Zürich erhält vom Kanton Subventionsbeiträge aufgrund einer in der Leistungsvereinbarung definierten Pauschale. Mit der pauschalen Abgeltung entstehen der Wirtschaftsschule KV Zürich Überschüsse (Jahresgewinn) oder Fehlbeträge (Jahresverlust). Das Jahresergebnis wird den zweckgebundenen Reserven zugewiesen.		
	01.01.	- 2 200 849
	Jahresverlust 2020	0
	Jahresverlust 2021	653 011
	31.12.	<b>- 1 547 838</b>
		<b>- 2 269 782</b>
		<b>68 933</b>
		<b>- 2 200 849</b>
<b>C Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Erfolgsrechnung</b>		
<b>C1 Subventionierte Investitionen mit 100% Abschreibung</b>		
Mobiliar/Einrichtungen/Geräte	42 981	110 918
Informatik	1 163 979	830 413
	<b>1 206 960</b>	<b>941 330</b>
<b>C2 Abschreibungen aktivierter Investitionen</b>		
Abschreibungen Informatik	7 814	21 876
<b>C3 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag</b>		
Schlussrechnung aus definitiver Abrechnung Jahresvereinbarung 2019	0	- 20 862
Rückvergütung kfmv für Umbau Lehrerbereich durch S+M	- 44 792	0
AZA-CO2	- 7 976	- 17 288
Rückzahlungen aus Betreibungen	- 3 616	0
Aufl. RSTL ausstehende Arbeitsgerichtsentscheide	0	- 33 000
Prozessentschädigungen	0	- 9 186
Sonstiges	- 62	- 1 654
	<b>- 56 446</b>	<b>- 81 989</b>

	2021	2020
	CHF	CHF
<b>C4 Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand</b>		
Aufhebungsvereinbarung Applikationstool	0	7 431
Kaufmännischer Verband Zürich, steuerliche Aufrechnung Verkauf Sachanlagen 2018	156 555	0
Kalk. Mieteinnahmen (Sport Academy Zürich GmbH)	4 250	24 545
AHV-Revision 2016-2019	0	1 695
Sonstiges	11 550	0
	<b>172 355</b>	<b>33 672</b>
<b>C5 Beiträge</b>		
Kantonsbeiträge (Subventionen vom Mittelschul- und Berufsbildungsamt)	-37 802 149	-38 485 645
	<b>-37 802 149</b>	<b>-38 485 645</b>
<b>D Sonstige Angaben</b>		
<b>Sonstige Angaben</b>		
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	490 676	494 705

**D1 Beamtenversicherungskasse des Kantons Zürich (BVK)**

Die Angestellten der Wirtschaftsschule KV Zürich sind bei der Beamtenversicherungskasse des Kantons Zürich (BVK) versichert. Die Vorsorgeeinrichtung deckt die obligatorischen Leistungen nach BVG sowie die überobligatorischen Leistungen ab. Die reglementarischen Arbeitgeberbeiträge wurden unverändert in die Erfolgsrechnung übernommen. Der Deckungsgrad der BVK beträgt per 31. Dezember 2021 gemäss provisorischen Berechnungen 111.6% (Vorjahr 105.2%).

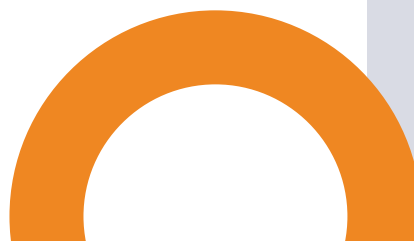
**Leistungsvereinbarung 2020**

Die Schlussrechnung für 2020 vom Mittelschul- und Berufsbildungsamt (MBA) ist noch ausstehend. Die Jahresrechnung 2020 weist vor Erhalt der definitiven Schlussrechnung vom MBA einen Jahresverlust von CHF 68 933 aus.

**Leistungsvereinbarung 2021**

Aufgrund der substanziellen Abnahme der Lernendenzahlen auf das neue Schuljahr 2021/2022 wird davon ausgegangen, dass von den total in 2021 bezogenen Subventionen von CHF 38,3 Mio. zirka CHF 0,5 Mio. zurückbezahlt werden müssten. Die Höhe der Subvention wird bestimmt durch die vom MBA genehmigte, anzurechnende Anzahl Lernender. Die Jahresrechnung sieht für das Jahr 2021 einen Subventionsbeitrag von CHF 37,8 Mio. über alle Finanzierungsgruppen der Wirtschaftsschule KV Zürich vor. Die vorerwähnten Werte sind definitiv, wenn das MBA die eingereichten Dokumente geprüft und genehmigt hat. Die Abgrenzung in der Höhe von CHF 0,5 Mio. wurde vorgenommen, resp. erfolgt effektiv nur eine Abgrenzung von CHF 0,3 Mio. In Absprache mit dem MBA dürfen von den zuviel bezogenen Subventionen CHF 0,2 Mio. als Vorbezug für die Aufwendungen der Reformumsetzung in 2021 genutzt werden. Diese CHF 0,2 Mio. wurden unter «übrige Erträge» ausgewiesen.

<b>D2 Honorar der Revisionsstelle</b>		
Revisionsdienstleistungen	15 726	19 735
Andere Dienstleistungen	0	215
	<b>15 726</b>	<b>19 950</b>
<b>D3 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag</b>		
keine		





Adventspiero  
Herzlich willkommen





## kaufmännischer verband

*mehr wirtschaft. für mich.  
in zürich.*

Kaufmännischer Verband Zürich  
Pelikanstrasse 18  
8001 Zürich  
Telefon +41 44 211 33 22  
Website [kfmv.ch/zuerich](http://kfmv.ch/zuerich)  
E-Mail [info@kfmv-zuerich.ch](mailto:info@kfmv-zuerich.ch)

### Postadresse

Kaufmännischer Verband Zürich  
Postfach  
8021 Zürich

### Telefon

Montag–Donnerstag 8 bis 17 Uhr  
Freitag 8 bis 16 Uhr

### Empfang

Montag–Donnerstag 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr  
Freitag 9 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr